

6

TEMPO 30

Ein Befürworter und ein Gegner stellen sich den Fragen zur Abstimmung vom 19. November 2023.

22

SPORT

Die Weltelite der Rollstuhlcurlerinnen und -curler kommt in die Eishalle nach Wetzikon.

Nr. 1 vom 6. Oktober 2023

23

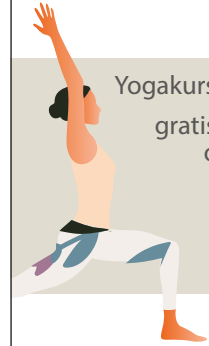
ANGETROFFEN

Das Wetziker Fussballurgestein «Steno»



Ananda YOGA

Yogakurse in Wetzikon  
gratis Probelektion  
online buchen



[www.anandayoga.ch](http://www.anandayoga.ch)



Beim Lehrlingswettbewerb Züri-Oberland präsentieren Lernende ihre Projekte.

Bild: Archiv LWZO

## Neue Zeitung für Wetzikon

Du hältst die erste Ausgabe der «Wetziker Post» in deinen Händen. Ab sofort berichten wir in der neu geschaffenen, unabhängigen Gratiszeitung über das bunte Leben in der Stadt Wetzikon. Mehr über das Konzept, die Menschen dahinter und wie du die «Wetziker Post» selbst mitgestalten kannst, erfährst du auf der Seite 5.

# Lehrlingswettbewerb Züri-Oberland kommt nach Wetzikon

Vom 8. bis 11. November 2023 findet in Wetzikon der 142. Lehrlingswettbewerb Züri-Oberland statt. Lernende zeigen an den vier Tagen einem breiten Publikum ihr Können. Gleichzeitig werden die besten Projektarbeiten von einer Jury prämiert.

Der Lehrlingswettbewerb Züri-Oberland (LWZO) findet seit 1881

statt und wird seit rund 20 Jahren abwechselungsweise in den Bezirken Hinwil, Pfäffikon und Uster durchgeführt. Dieses Jahr gastiert er in der Dreifachturnhalle Widum in Wetzikon.

Beim Lehrlingswettbewerb Züri-Oberland können Lernende aus allen Berufen mit einer frei gewählten Arbeit mit Bezug zum

Lehrberuf mitmachen, ihre Arbeit verwirklichen und der breiten Öffentlichkeit präsentieren. Darüber hinaus werden in Zusammenarbeit mit Partnern verschiedene spannende Rahmenveranstaltungen geboten.

### Wertvolle Austauschplattform

Der mehrtägige Anlass ist gerade für Schülerinnen und Schüler der

zweiten Oberstufe eine gute Möglichkeit, sich über die verschiedenen Berufsbilder zu informieren und sich mit den Lernenden direkt auszutauschen. Aber auch für Lehrbetriebe und für potenzielle Arbeitgebende ist die Veranstaltung sinnstiftend. Mehr dazu auf den Seiten 2 und 3.

Redaktion

Anzeige



## Angstfrei leben.

[www.bisso-hypnose.ch](http://www.bisso-hypnose.ch)

Es liegt in dir!



Termine auch am  
Wochenende!

BISSO HYPNOSE  
Mental fit.

Tel. 044 545 86 53

# Lernende im Mittelpunkt



Die Teilnehmenden von 2022 mit ihren persönlichen Teilnehmerzertifikaten.

Bild: LWZO

**Der Lehrlingswettbewerb Züri-Oberland ist ein jährlich vom gleichnamigen Verein ehrenamtlich organisierter Berufsbildungsanlass, der abwechselnd an einem Ort in den Bezirken Hinwil, Pfäffikon und Uster durchgeführt wird. Dieses Jahr findet er in Wetzikon statt.**

Beim Lehrlingswettbewerb Züri-Oberland haben Lernende aus allen Berufen die Gelegenheit, ihre eigenen Ideen mit einem frei gewählten Projekt aus ihrem Lehrberuf zu verwirklichen und öffentlich zu präsentieren. Einzige Voraussetzung: Sie befinden sich in einer beruflichen Grundausbildung und haben einen Bezug zum Zürcher Oberland, egal ob Lehrort, Wohnort oder das Besuchen der Berufsschule.

Neben Einzelarbeiten sind auch Teamarbeiten und berufsübergreifende Projekte möglich. Die Lernenden haben zudem die Möglichkeit, im Vorfeld einen für sie kostenlosen Präsentations- und Kommunikationskurs zur Weiterentwicklung der Auftrittskompe-

tenz zu besuchen und an den gebotenen Rahmenveranstaltungen teilzunehmen.

## Den Gewinnern winken Preisgelder

Eine Jury bewertet die Projekte und prämiert eine Handvoll Projekte, die herausstechen. Alle Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat mit Benotung, welches durch ein berufsspezifisches Expertenteam vergeben wird. «Dieses Zertifikat kann nützlich sein für die Lernenden im späteren Bewerbungsprozess», weiss LWZO-Vereinspräsident Simon Boller.

**«Die Lernenden zeigen anderen jungen Menschen mit Begeisterung und Berufsstolz ihr Projekt.»**

Simon Boller,  
Präsident Verein LWZO

## Lange Tradition

Der Wettbewerb ist nicht etwa eine moderne Erscheinung in Zeiten des Fachkräftemangels, sondern blickt auf eine lange Tradition zurück.

142-jährige Tradition zurück. Entstanden sei er seinerzeit durch die Initiative von Gewerbevereinen in Pfäffikon ZH, erklärt Simon Boller. Der Verein LWZO wurde im Jahr 2008 gegründet und führt so die lange Tradition weiter.

## Berufsvielfalt fördern

Die Teilnehmerzahl sei zwar in den vergangenen Jahren etwas zurückgegangen, doch der Anlass sei nach wie vor sehr beliebt, sagt Simon Boller. Für dieses Jahr hätten sich 68 Lernende mit 23 Projekten angemeldet. Wie gewohnt befinden sich darunter vor allem handwerkliche Berufe wie z. B. aus dem Holzgewerbe und dem Maschinenbau. Eine Branche sei bislang kaum vertreten: das Gesundheitswesen. «Es wäre toll, wenn wir künftig auch in diesem Bereich Arbeiten zeigen könnten», sagt der 35-jährige Berufsschullehrer aus Rüti.

## Bereicherung für Lernende – wertvoll für Schüler

Die Ausstellung ist öffentlich und kann von allen Interessierten besucht werden. Während der Aus-

stellungstage haben die Besucherinnen und Besucher an den Projektständen Gelegenheit, direkt mit den Lernenden in Kontakt zu treten, und erhalten dabei einen Einblick in deren Projekte und Berufe. Die Projekte können online unter [www.lwzo.ch/digital](http://www.lwzo.ch/digital) angeschaut und bestaunt werden.

Für Simon Boller hat der Lehrlingswettbewerb Züri-Oberland mehrere positive Aspekte. Zum einen ist es eine Bereicherung für die Lernenden selbst. «Durch die Vorbereitungsarbeiten und die Präsenz am Anlass lernen sie viel in Bezug auf Projektplanung und Zeitmanagement, aber auch hinsichtlich Auftrittskompetenz. Zum anderen ist der Anlass eine wichtige Inspirations- und Wissensquelle für die Schülerinnen und Schüler der zweiten Oberstufe, welche sich gerade intensiv mit der Berufswahl auseinandersetzen und den Anlass meist als Klassen rege besuchen. Die Lernenden zeigen anderen jungen Menschen mit Freude ihren Beruf, stehen für Fragen zur Verfügung und geben offen und ehrlich Auskunft.»

### Begegnung mit potenziellen Mitarbeitenden

Nicht zuletzt bietet der Lehrlingswettbewerb auch den Lehrbetrieben eine tolle Möglichkeit, sich als attraktiven Ausbildungsbetrieb zu positionieren. «Denn durch die Arbeit des Lernenden wird immer auch der Lehrbetrieb auf eine positive Art und Weise präsentiert.» Boller appelliert deshalb an alle Lehrbetriebe, ihre Lernenden zur Teilnahme zu motivieren und sie bei der Vorbereitung aktiv zu unterstützen. «Es profitieren beide Seiten», ist er überzeugt.

Der Besuch des Lehrlingswettbewerbs lohnt sich auch für alle Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber aus der Region. «Am Wettbewerb entstehen spannende Kontakte

zwischen Arbeitgebern und jungen Fachkräften. Das motiviert die Lernenden zusätzlich», so Boller.

### Interessante Rahmenveranstaltungen

Der Anlass wird vom sechsköpfigen Vorstand, einem Standortteam und unzähligen freiwilligen Helferinnen und Helfern gestemmt. «Die Arbeit ist intensiv, aber sie lohnt sich. Es ist immer wieder schön, zu erleben, wie viele Menschen sich mit Freude engagieren.»

Möglich machen den Wettbewerb verschiedene Sponsoren aus der Privatwirtschaft, Verbände, Stiftungen und die öffentliche Hand. Unterstützend wirkt auch die Standortförderung Zürioberland (SZO). Sie bietet den Besucherin-

nen und Besuchern dieses Jahr zwei Kurzreferate mit den Titeln «Warum eine Lehre der perfekte Start ins Berufsleben ist» und «Psychische Gesundheit von jungen Menschen» an. Giacinto In-Albon, Leiter Geschäftsfeld Wirtschaft bei der SZO: «Der Fachkräftemangel ist in aller Munde. Mit den Veranstaltungen am Lehrlingswettbewerb wollen wir einen Beitrag leisten, um Brücken zwischen Lernenden und der Arbeitswelt zu schlagen.»

Neben den beiden Side-Events der SZO gibt es dieses Jahr am Donnerstagabend ein Forum Berufsbildung zum Thema «Lehre & Gymnasium – beide führen zum Erfolg».

Barbara Tudor

### ! LWZO

#### Lehrlingswettbewerb

#### Züri-Oberland

8.–11. November 2023

Dreifachturnhalle Widum  
Usterstrasse 37, Wetzikon

#### Öffnungszeiten

Mittwoch:

18–20 Uhr

Donnerstag/Freitag:

8–18.30 Uhr

Samstag:

11–16.30 Uhr

[www.lehrlingswettbewerb.ch](http://www.lehrlingswettbewerb.ch)



Anzeige

# WIR LEBEN IHRE MOBILITÄT

Leidenschaftlich, kompetent und fair.



Opel und Suzuki Vertretung · 8620 Wetzikon · Tel. 044 933 30 20 · [wildbachgarage.ch](http://wildbachgarage.ch)

## Wildbachgarage AG





## Neubau in Gossau: Büro-, Gewerbe- und Retailflächen mieten

**Gewerberaum 1, 58.8 m<sup>2</sup>**

**Gewerberaum 2, 55.4 m<sup>2</sup>**

**Gewerberaum 3, 59.1 m<sup>2</sup>**

**Gewerberaum 4, 61.3 m<sup>2</sup>**

**Gewerberaum 5, 32.8 m<sup>2</sup>**

Die Büroflächen können verbunden werden.

Das neue Mehrfamilienhaus an der Tannenbergstrasse 46 in Gossau bietet einen grosszügigen Wohn- und Arbeitsort. Im Erdgeschoss befinden sich 5 moderne, helle Büroflächen. Genügend Parkplätze hat es in der Tiefgarage für Mieter und Besucher. Durch die grossen Fenster mit einer hohen Visibilität sind die Flächen besonders attraktiv und vielseitig nutzbar. Ein weitläufiger offener Aussenbereich mit vielen Sitzelementen lädt zum geschäftlichen und kreativen Austausch im Freien ein. Für den schnellen Einkauf ist die Tankstelle auf der anderen Strassenseite optimal. Oder über Mittag kurz mit dem Velo in die Migros oder zu Fuss ins Freibad runter schlendern. Der Ort für die perfekte Work-Life-Balance.



Mehr Informationen unter  
[www.egolf-immobilien.ch/tannenbergstrasse](http://www.egolf-immobilien.ch/tannenbergstrasse)

# AZ Immobilien

AZ Immobilienberatung AG, Bahnhofstrasse 126, 8620 Wetzikon  
T 043 488 18 88, [www.egolf-immobilien.ch](http://www.egolf-immobilien.ch)

# Neues Zeitungsangebot für Wetzikon



Liebe Leserin, lieber Leser

Sie halten die erste Ausgabe der Wetziker Post in den Händen – ein neues Zeitungsangebot für Wetzikon, welches Sie sechsmal im Jahr gezielt über Ihre Stadt informieren soll. Unser Motto: Positive Meldungen zuerst. Denn in Zeiten, wo leider oft schlechte Nachrichten gute Nachrichten sind und vor allem Mord und Totschlag für Aufmerksamkeit und Klicks sorgen, gehen wir bewusst einen anderen Weg: Wir möchten Freude in die Wetziker Haushalte bringen.

Natürlich ist nicht alles rosarot und himmelblau. Knarzt es im Gebälk, schauen wir hin und gehen der

Sache auf den Grund. Ohne Effekthascherei. Ohne den Anspruch, als Erste über ein Thema zu berichten. Aber mit dem Anspruch, solide zu recherchieren und den involvierten Seiten die Gelegenheit zu geben, sich zu äussern. Das ist unser Ansporn. Jeden Tag auf [www.zuerioberland24.ch](http://www.zuerioberland24.ch) und in jeder Ausgabe der Wetziker Post.

## Plattform für Gewerbe, Vereine, Behörden

Mit der Wetziker Post wollen wir – ein kleines Kernteam sowie freie Schreibende – den Dialog und das gegenseitige Verständnis fördern. Wir berichten über die wertvolle Arbeit der Wetziker Vereine genauso wie über das vielseitige Gewerbe und das kulturelle Leben. Wir informieren sachlich und neutral über politische Themen, damit Sie sich eine eigene Meinung bilden können. Und wir stellen immer wieder spannende Wetziker Persönlichkeiten vor.

## In Wetzikon produziert

Was mich als Herausgeberin mehrerer Printtitel sowie des Online-Newsportals Zürioberland24 besonders freut: Die Wetziker Post wird nicht irgendwo hergestellt, sondern in Wetzikon selbst: bei der

DT Druck-Team AG. Klimaneutral und auf 100 Prozent FSC-zertifiziertem Recyclingpapier. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an das ganze DT Druck-Team für seinen unglaublichen Einsatz, seine Leidenschaft fürs Gedruckte und seine Liebe zur Stadt Wetzikon. Ihr seid grossartig!

## Eigenfinanziert und unabhängig

Die Wetziker Post wird zu 100 Prozent über Werbeeinnahmen eigenfinanziert und agiert unabhängig. Wir erhalten keine finanziellen Mittel von der Stadt. Dass Sie diese Zeitung in Händen halten und die Nachrichten darin kostenlos geniessen können, verdanken Sie den Inserentinnen und Inserenten, die ihre Werbung hier platzieren. An dieser Stelle auch ein grosses Danke an sie. Sie leisten einen wertvollen Beitrag, dass es in der Schweiz weiterhin eine Medienvielfalt gibt.

Apropos: Es liegt uns fern, mit der Wetziker Post ein anderes Medium zu konkurrenzieren oder ihm gar schaden zu wollen. Wir haben grössten Respekt vor der Arbeit aller Medienunternehmen und stehen ein für die Pressevielfalt.

Gemeinsam leisten wir einen wertvollen Beitrag dafür.

Ich wünsche Ihnen eine nutzbringende Lektüre.

*Barbara Tudor, Verlegerin*

PS. Beiträge, die in der Wetziker Post erscheinen, können Sie jederzeit online auf [www.zuerioberland24.ch/magazin/wetziker-post](http://www.zuerioberland24.ch/magazin/wetziker-post)

## DU BISCH WETZIKE!

Lob, Kritik oder einen Themenwunsch? Wir sind ganz Ohr. Denn auch du bist die Wetziker Post!

**Tudor Dialog GmbH**  
Industriestrasse 37  
8625 Gossau ZH

Telefon 043 542 55 17  
[redaktion@wetzikerpost.ch](mailto:redaktion@wetzikerpost.ch)  
[inserate@wetzikerpost.ch](mailto:inserate@wetzikerpost.ch)  
[www.wetzikerpost.ch](http://www.wetzikerpost.ch)



Anzeige

Grafikdesign | Webdesign  
Druckproduktion

DT Druck-Team AG  
+41 44 930 50 80  
[druckteam.ch](http://druckteam.ch)

lokale Produktion  
persönliche Beratung  
Lehrbetrieb

**druckteam**  
die kreative Druckerei



# Tempo-30-Zonen in Wetzikon: Pro und Contra

Am 19. November 2023 stimmt die Wetziker Bevölkerung über die Vorlage «Tempo 30 in Wohnquartieren» ab. Insgesamt sollen in der Stadt 21 neue Zonen geschaffen werden mit dem Ziel, die Lebensqualität und die Verkehrssicherheit zu steigern. Wir haben einen Befürworter und einen Gegner der Vorlage dazu befragt.

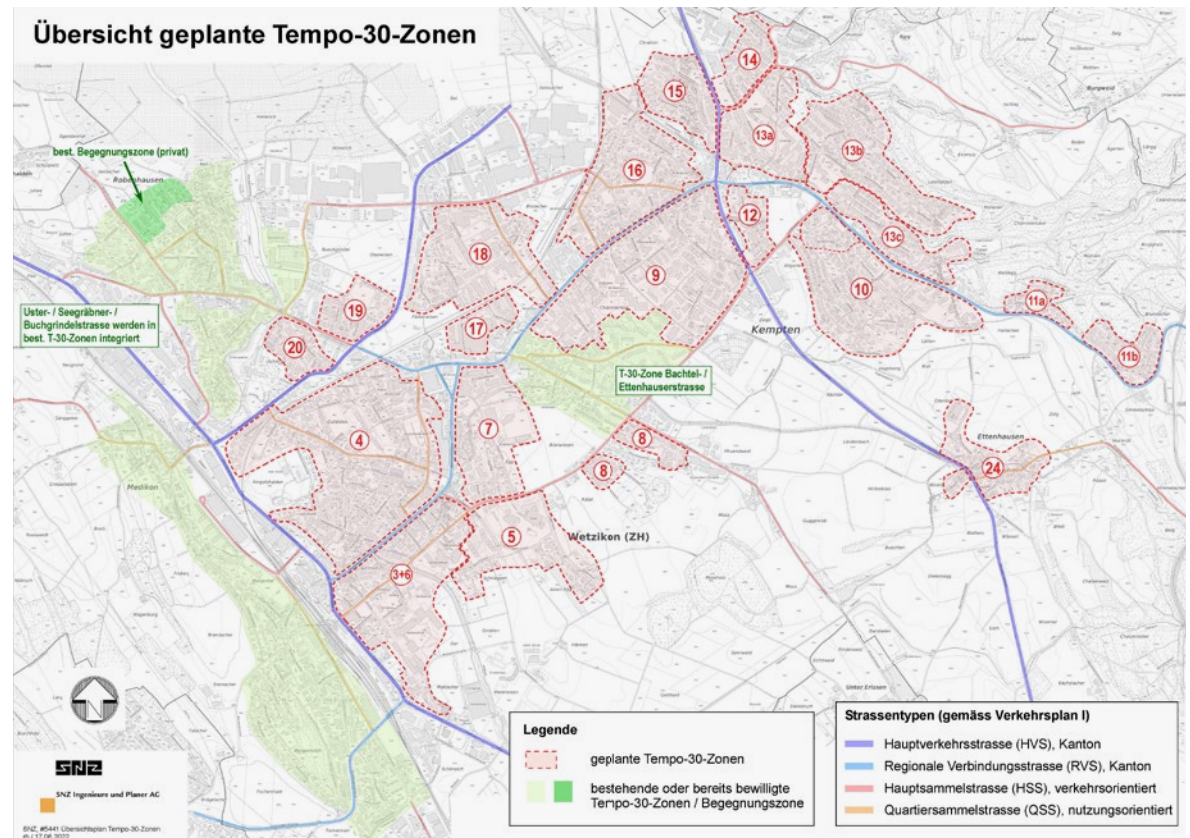
**Herr Zarth, was sind für Sie die drei Hauptargumente, warum es diese flächendeckenden Tempo-30-Zonen braucht?**

Raphael Zarth (Grüne): Um klarzustellen: Es geht nicht um eine flächendeckende Einführung in ganz Wetzikon, sondern um die Beruhigung der Wohnquartiere. Auf den Hauptstrassen und in reinen Gewerbe- und Industriegebieten gilt weiterhin Tempo 50. Hier verdreht das Referendumskomitee die Fakten! Die drei Hauptargumente sind: mehr Sicherheit, Steigerung der Wohn- und Lebensqualität, geringere Lärm- und Abgasemissionen.

**Warum sollen die Zonen so markant ausgeweitet werden?**

Es geht um die Beruhigung der Wohnquartiere – also dort, wo die Wetzikerinnen und Wetziker zuhause sind. Auf den Hauptstrassen ist der Kanton für die Definition der zulässigen Höchstgeschwindigkeiten zuständig, nicht die Gemeinde. Die Hauptstrassen sind deshalb nicht von der Abstimmung zu Tempo 30 in Wohnquartieren betroffen.

Im behördenverbindlichen kommunalen Richtplan setzte die Gemeindeversammlung 2012 eine Verpflichtung zu einer quartierweisen Einführung von Tempo 30 fest. Seither wurden nur zwei



In Wetzikon sollen 21 zusätzliche Tempo-30-Zonen entstehen.

Bild: Stadt Wetzikon

Tempo-30-Zonen eingeführt: südlich der Eisenbahnlinie sowie in Robenhausen. Wegen Überschreitung der Lärmgrenzwerte musste an der Usterstrasse und der Bachtelstrasse aufgrund von kantonalen Vorgaben zudem Tempo 30 eingeführt werden. In den letzten Jahren gab es 26 politische Vorstösse und Begehren aus diversen Quartieren zur Einführung von Tempo 30.

**Das Parlament hat die aktuelle Vorlage mit 17 Ja zu 14 Nein und 3 Enthaltungen nur knapp angenommen.**

Der Stadtrat hat dem Parlament aufgrund der Begehren aus der Bevölkerung und parlamentarischer Vorstösse eine finanziell sorgfältige und inhaltlich überzeugend ausgearbeitete Vorlage zur Abstimmung unterbreitet. Die Mehr-

heit des Parlaments hat dieser Vorlage zugestimmt.

**«Dank Tempo 30 werden wir eine höhere Wohn- und Lebensqualität und damit eine Stärkung des Standorts Wetzikon erreichen.»**

Raphael Zarth, Grüne Partei

**Die Gegner argumentieren, dass sich die Stadt solche Investitionen nicht leisten könne.**

Das vorliegende Gesamtpaket ist ausserordentlich kostengünstig. Würde es abgelehnt, wären weitere Begehren um zonenweise Einführung absehbar, die bei individueller Umsetzung wesentlich teurer zu stehen kämen. Zum Ver-

gleich: Die Umsetzung von Tempo 30 in Robenhausen kostete mehr als 300 000 Franken. Nun kosten alle 21 Wohnquartiere weniger als 900 000 Franken.

**Der Stadtrat sagt, dass der Verkehrsfluss durch die Einführung nicht beeinträchtigt werde. Die Gegner argumentieren, dass das sonst schon belastete Hauptverkehrssystem noch stärker beansprucht würde.**

Tempo 30 führt nicht zu mehr Autos auf den Wetziker Strassen, sondern verlangsamt die Autos nur in den Wohnquartieren. Dank Tempo 30 werden wir eine höhere Wohn- und Lebensqualität und damit eine Stärkung des Standorts Wetzikon erreichen. Tempo-30-Zonen schränken niemanden ein – erst recht keine Autofahrenden. Der

Zeitverlust ist marginal und im Sekundenbereich. Vielmehr werden unsere Quartiere und öffentlichen Orte wieder attraktiver, da sie zum Verweilen, zum Spielen, zum Einkaufen oder Einkehren animieren.

**Die Gegner argumentieren, dass die Sicherheit nicht erhöht, sondern herabgesetzt würde, weil z. B. Fussgängerstreifen aufgehoben würden.**

Entweder kennt das Referendumskomitee die wissenschaftlich bestätigten Fakten nicht – oder es verdreht die Fakten wissentlich. Sonst würde es nicht solche Schreckgespenster und Unwahrheiten zum Thema Tempo 30 und Sicherheit verbreiten. Wahr ist: Die Anordnung von Fussgängerstreifen in Tempo-30-Zonen ist unzulässig. Jedoch dürfen Fussgängerstreifen angebracht oder beibehalten werden, wenn besondere Vortrittsbedürfnisse für Fussgänger dies erfordern, z. B. bei Schulen, Altersheimen oder an gefährlichen Standorten.

Viel wichtiger ist aber: Mindestens ein Drittel von schweren Verkehrsunfällen lassen sich durch eine konsequentere Einführung von Tempo 30 verhindern. Falls es in einer Tempo-30-Zone doch mal «chlöpft», sind die Folgen aufgrund kürzerer Bremswege und tieferer Kollisionsgeschwindigkeiten meist deutlich weniger gravierend.

**Was sagen Sie jenen Menschen, die nicht an einer Quartierstrasse wohnen, sondern an einer der Hauptverkehrsachsen?**

Es wäre wünschenswert, dass die Bevölkerung für Fahrten innerhalb von Wetzikon generell mehr mit dem Velo oder zu Fuss unterwegs wäre. Dann hätten auch die An-



Raphael Zarth ist in Wetzikon geboren und aufgewachsen. Zarth arbeitet im Business Development Private Banking. Er wohnt mit seiner Frau und seiner Tochter an der Spitalstrasse. Seine Lieblingsorte in Wetzikon sind die Badi Auslikon mit dem Naturschutzgebiet, die Schöneich und das Ambitzgriet.

wohner von Hauptverkehrsachsen weniger Verkehrslärm und würden von einer höheren Wohnqualität profitieren. Auch aus Solidarität sollten wir, wenn immer möglich, auf das Auto verzichten. Dank Tempo 30 wird dies für alle attraktiver. So können Kinder gefahrlos zu Fuss zur Schule gehen. Eltern-taxis werden überflüssig.

**Bereits heute kommt es in Stosszeiten auf den Hauptverkehrsachsen in Wetzikon zu Stau...**

Die Staus sind eine Folge der Anzahl Autos auf den Strassen und nicht der Geschwindigkeitslimiten. Ich sehe es so: Wenn in den Wohnquartieren Tempo 30 eingeführt wird, wird es viel attraktiver, das Velo statt das Auto zu nehmen oder kürzere Distanzen sogar zu Fuss zurückzulegen. Dies könnte

auch dazu führen, dass weniger Autos auf den Wetziker Strassen unterwegs sind, was zu weniger Stau führen würde.

**Die VZO haben im Fahrplanentwurf 2024 darauf hingewiesen, dass mit der Einführung weiterer Tempo-30-Zonen in Wetzikon gewisse Haltestellen in den Hauptverkehrszeiten nicht mehr bedient würden, weil der Fahrplan sonst nicht mehr eingehalten werden könne.**

In Wetzikon verkehren mit Ausnahme der Weiherstrasse keine Busse auf künftigen Tempo-30-Strassen. Der Zeitverlust auf der kurzen Weiherstrasse wegen Tempo 30 ist marginal und nicht relevant für die Pünktlichkeit der Busse.

**Herr Zollinger, was sind für Sie die drei Hauptargumente, warum die geplanten zusätzlichen Tempo-30-Zonen falsch sind?**

Sven Zollinger (FDP): Diese Vorlage ist aus unserer Sicht masslos, teuer und hat einen Abbau des öffentlichen Verkehrs zur Folge. Eine Güterabwägung hat nicht stattgefunden. Viele der betroffenen Strassen, wie beispielsweise die Nordstrasse, sind nicht geeignet, um schneller als 30 zu fahren, dennoch sollen sie für teures Geld ummarkiert werden. Im Weiteren haben die VZO die Stadt Wetzikon gewarnt, dass bei weiteren Tempo-30-Zonen gewisse Haltestellen nicht mehr bedient werden können. Bei schlechter ÖV-Erschliessung überlege ich mir zweimal, ob ich den Bus oder das Auto nehme.

**Mit den zusätzlichen Tempo-30-Zonen sollen u. a. Schulwege sicherer werden. 11 der 21 neu**

**geplanten Tempo-30-Zonen liegen im Umfeld von Kindergärten, Schulen und Alters-einrichtungen. Wollen Sie keine höhere Sicherheit für Kinder und ältere Menschen?**

Fakt ist: In Tempo-30-Zonen sind Fussgängerstreifen grundsätzlich aufzuheben. Wenn wir eine schmale Strasse mit Tafeln und Hindernissen versehen, kann ich mir nicht vorstellen, dass eine zuvor übersichtliche Strasse mit der neuen Beschilderung die Sicherheit erhöht.



Sven Zollinger ist in der Immobilienbranche tätig und lebt seit 2013 in Wetzikon. Zusammen mit seinem Partner wohnt er an einer Quartierstrasse. Sein Lieblingsort in Wetzikon ist das Robenhauser Ried.

**Unter dem Motto «Läbe» stehen Sie als FDP-Politiker u. a. für die Aufwertung des öffentlichen Raums sowie für Begegnungsorte für Jung und Alt ein. Wäre diese Vorlage nicht genau ein solches Ziel?**

Die Strassen dienen in ersten Linie der verkehrlichen Erschliessung. Wir haben genügend Plätze, die eine Aufwertung erfahren dürfen.

Beispielsweise den neuen Vorplatz vor der Migros, welcher leider durch den Rekurs des VCS eine Verzögerung erfahren hat.

**Der Stadtrat erhielt immer mehr Anfragen und Anliegen aus der Bevölkerung zum Thema Temporeduktion. Ist doch gut, wenn der Stadtrat die Bedürfnisse der Bevölkerung ernst nimmt...**

Die Bevölkerung hat im kommunalen Richtplan festgelegt, dass Tempo-30-Zonen quartierweise geprüft und nicht flächendeckend eingeführt werden sollen. Stadtrat und Parlament haben sich über dieses behördenverbindliche Planungsinstrument bewusst hin-

weggesetzt. Und Fakt ist, dass die bisherigen Vorlagen vom Volk verworfen worden sind.

### «In Wetzikon fehlt eine Mobilitätsstrategie.»

Sven Zollinger, Parteipräsident  
FDP Wetzikon

**Gemäss Stadtrat wird durch die Einführung der Verkehrsfluss nicht beeinträchtigt.**

Der Stadtrat kann zum heutigen Zeitpunkt diese Frage gar nicht beantworten. In Wetzikon fehlt eine Mobilitätsstrategie und wird nun erst aufgegleist. Ohne zu wissen, wo und wie wir uns zukünftig in

Wetzikon bewegen, sind zusätzliche Verkehrsmassnahmen wie die geplanten Tempo-30-Zonen unüberlegt.

**Die Tempo-30-Zonen würde die Stadt rund 890 000 Franken kosten. Kann die Stadt sich das überhaupt leisten?**

Wir stimmen gleichzeitig über einen neuen Standort für die Polizei und die Feuerwehr ab, Schulgebäude und Kindergärten werden folgen. Wetzikon profitiert vom kantonalen Ressourcenausgleich, das heisst, wir erhalten Geld von reicheren Gemeinden, um es auf das kantonale Mittel zu schaffen. Solange wir Bezüger aus diesen Töpfen sind, sollten wir uns zwei-

mal überlegen, ob und welche Investitionen wir tätigen.

Barbara Tudor

#### MEHR ZUM THEMA

Die Interviews wurden schriftlich geführt. Die ausführlichen Fassungen mit Raphael Zarth und Sven Zollinger sowie weitere Beiträge zum Thema Tempo-30-Zonen in Wetzikon kannst du auf Zürioberland24 nachlesen.



Anzeige

GREGOR  
**RUTZ**  
STÄNDERAT  
FÜR ZÜRICH

zäme mit  
de Regine Sauter

«Wir brauchen mehr Unternehmer im Parlament in Bern, die wissen, wie die Wirtschaft funktioniert. Ich kenne Gregor Rutz seit über 20 Jahren. Konsequenter engagiert er sich für gute Rahmenbedingungen und kämpft gegen überflüssige Gesetze und Bürokratie. Solche Leute brauchen wir in Bern!»

Peter Spuhler  
Unternehmer / alt Nationalrat

22. Okt.:  
Gönd go  
wähle!

Komitee «Gregor Rutz – Ständerat für Züri» –

Postfach 470 – 8702 Zollikon – rutz-fuer-zueri.ch

Co-Präsidium: Matthias Baumberger, alt Gemeinderat Mitte – Linda Camenisch, Kantonsrätin FDP – Rita Fuhrer, alt Regierungsrätin SVP – Dr. Andreas Honegger, alt Kantonsrat FDP – Filippo Leutenegger, Stadtrat FDP – Ueli Maurer, alt Bundesrat – Natalie Rickli, Regierungsrätin SVP – Marianne Zambotti-Hauser, Präsidentin Gewerbeverband Bezirk Meilen





# Neubau Feuerwehrgebäude – darum geht's



Visualisierung des geplanten neuen Feuerwehrgebäudes.

Bild: Stadt Wetzikon

**Am 19. November 2023 stimmen die Wetzikerinnen und Wetziker über den Neubau des Feuerwehrgebäudes inkl. Stadtpolizei und Zivilschutz ab. Der Neubau an der Motorenstrasse 107 soll rund 25 Mio. Franken kosten.**

Das heutige Feuerwehrgebäude der Stadt Wetzikon an der Farbstrasse ist über 70 Jahre alt. Sowohl das Gebäude als auch die Anlagen sind in einem baulich schlechten Zustand. Darum soll an der Motorenstrasse 107 in der Wetziker Industrie ein Ersatz gebaut werden, wo auch gleich die Stadtpolizei und der Zivilschutz untergebracht würden.

## Vier Hauptgründe für Standortwahl

Bereits 2011 nahm das für die Feuerwehr zuständige Ressort Bevölkerung + Sport eine Standortevaluation für den Ersatzbau vor. In diese Evaluation floss auch die Option mit ein, im neuen Feuerwehrgebäude die Stadtpolizei Wetzikon sowie sämtliches Zivilschutzmaterial unterzubringen, da

diese Bereiche organisatorisch zusammengehören. Als bester Standort habe sich das Grundstück an der Motorenstrasse 107 erwiesen, wo früher ein Depot der VZO war und das bereits im Eigentum der Stadt Wetzikon ist.

Für die Standortwahl sprechen laut Stadtrat v. a. die zentrale Lage sowohl für Wetzikon als auch für Seegräben, das problemlose Ein- und Ausrücken sowie durch die Lage im Industriegebiet auch die Möglichkeit von Übungen.

## Alles unter einem Dach

Der Neubau erstreckt sich über eine Länge von ca. 53 Metern, einer Breite von ca. 30 Metern und einer Höhe von 10 Metern. Die maximal zulässige Baumasse ist damit nahezu vollständig ausgefüllt. Auf einer Gesamtfläche von 5860m<sup>2</sup> sieht der Neubau neben allgemeinen Räumlichkeiten wie Schulungsraum, Küche, Technikräume usw. eine Fahrzeugeinstellhalle für die Feuerwehr mit Garderoben sowie Räume für die Ausrüstung vor. Im ersten Ober-

geschoss sind Büros und Sitzungszimmer für die Feuerwehr geplant. Im 2. Obergeschoss ist Platz für die Stadtpolizei vorgesehen mit Grossraumbüro, Schalter, Räumlichkeiten für Einvernahmen usw. Ebenfalls im 2. Obergeschoss ist eine betriebszugehörige Wohnung geplant. Im Untergeschoss soll sich das Lager für den Zivilschutz befinden.

## Wichtige Öko-Standards

Der Neubau ist auf den Standard «Minergie-P-ECO» ausgerichtet, womit eine maximale Energieeffizienz und Komfortmerkmale erreicht werde. So ist u. a. über der gesamten Dachfläche eine PV-Anlage vorgesehen, welche v. a. den Eigenbedarf im Gebäude decken soll. Energieüberschüsse sollen in das Stromnetz der Stadtwerke eingespeist werden. Das Regenwasser wird auf dem extensiv begrünten Flachdach gesammelt.

## Baustart Frühling 2024 geplant

Die Baukosten sind mit total 27,73 Mio. Franken veranschlagt. Die Stadt Wetzikon kann die Finan-

zierung aufgrund der Höhe nicht aus eigenen Mitteln stemmen. Die Aufnahme von langfristigen Darlehen wäre notwendig. Nach der Fertigstellung rechnet der Stadtrat mit Folgekosten von gut 1,2 Mio. Franken im ersten Jahr, danach mit jährlichen Betriebs- und Personalkosten von 540 000 Franken. Wird die Vorlage angenommen, soll der Baustart im Frühjahr 2024 erfolgen. Die Fertigstellung ist für Frühjahr 2026 vorgesehen.

Redaktion

## INFO

Das Parlament hat die Vorlage mit 29 Ja, einer Nein-Stimme und drei Enthaltungen deutlich angenommen. Die Minderheit des Parlaments ist der Meinung, dass der Standort im Industriegebiet für die Polizei ungeeignet sei und man für die Bevölkerung dann neu im Stadthaus eine polizeiliche Anlaufstelle schaffen müsste. Zudem erachtet die Minderheit des Parlaments die erwarteten Baukosten als zu hoch, zumal für die Sanierung des bestehenden Feuerwehrgebäudes Kosten von 5,5 Mio. Franken angenommen wurden.

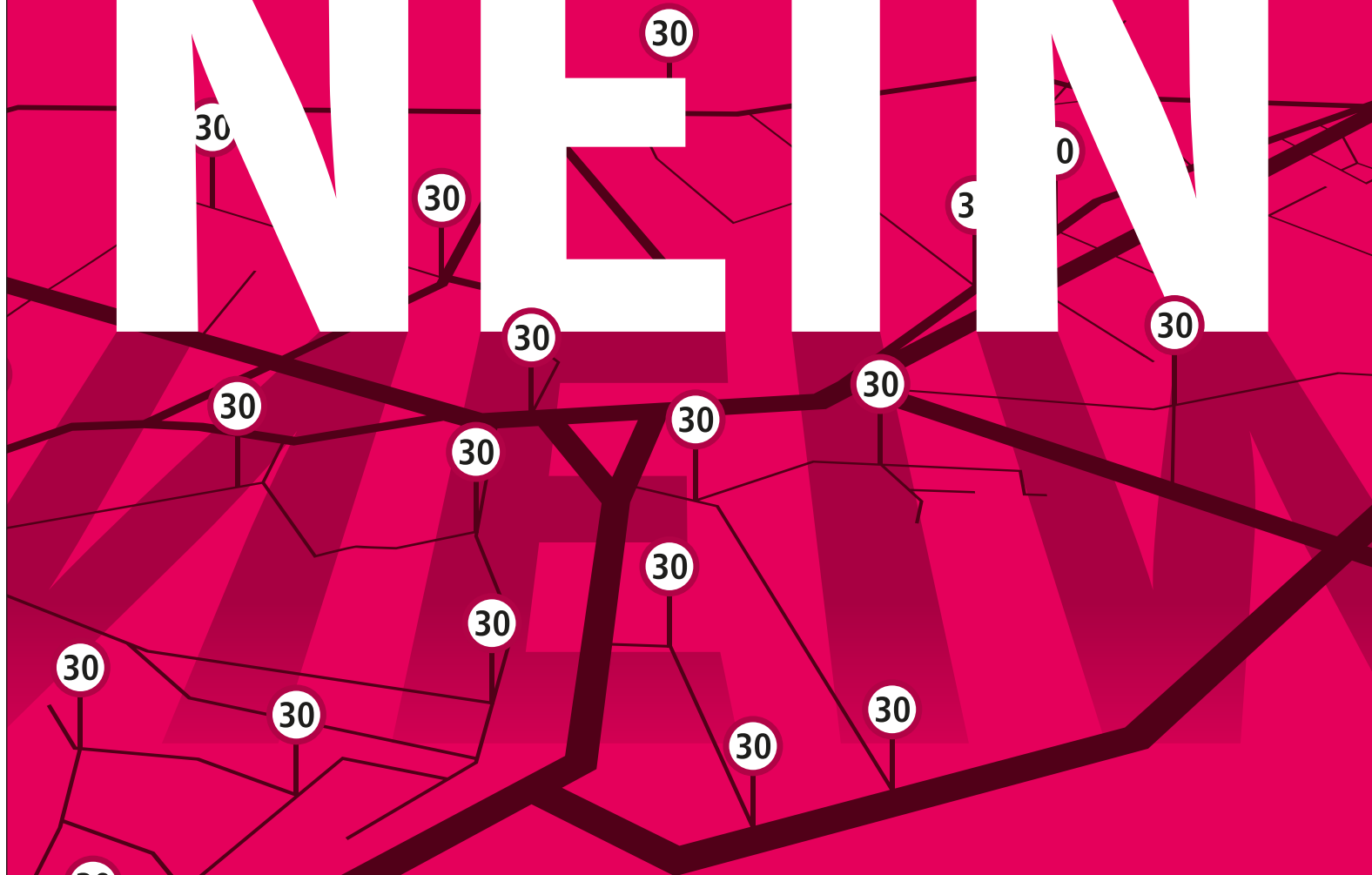
Stadtrat und Parlament empfehlen die Annahme.

Weitere Informationen und Unterlagen: [www.wetzikon.ch/politik/abstimmungen](http://www.wetzikon.ch/politik/abstimmungen)



Masslos! Teuer! Gefährlich!

# NEIN



zu flächendeckenden

# TEMPO-30- ZONEN

am 19. November 2023

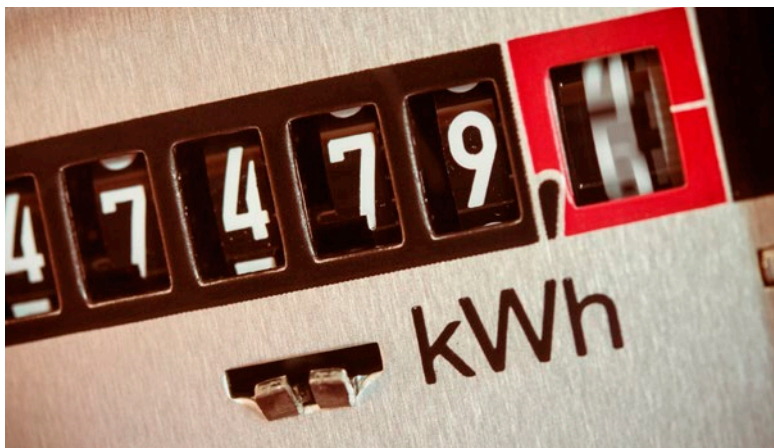
Ein Parlamentsreferendum von



**FDP**  
Die Liberalen

**EDU+UDF**  
Eidgenössisch-Demokratische Union

# Wetziker Strom wird 43 Prozent teurer



Der Strom wird erneut teurer.

Bild: Adobe Stock

**Über alle Kundensegmente und Produkte betrachtet, verteuert sich der Strompreis für das nächste Jahr gesamthaft um 43 Prozent. Für einen Vier-Personen-Haushalt bedeutet das Mehrkosten von gut 40 Franken im Monat.**

Das Energiepreis-Rekordjahr 2022 treibt die Kosten der Energiebeschaffung für das Tarifjahr 2024 weiter nach oben. Die Preisausschläge vom Sommer 2022 schlagen sich verzögert im Stromtarif 2024 nieder. Dazu sind gemäss Mitteilung der Stadt Wetzikon weitere externe Faktoren für den Anstieg verantwortlich.

## Steigende Tarife in der Grundversorgung

Die Energiepreise an internationalen Grosshandelsmärkten stiegen laut Angaben seit Mitte 2021 kontinuierlich an und erzielten im August 2022 Rekordpreise. Seit Anfang 2023 hätten sich die Preisausschläge zwar etwas gelegt, der Preis verharre aber auf hohem Niveau.

Die Stadtwerke Wetzikon beschaffen ihre Energie gestaffelt über drei Jahre im Voraus. Damit können grosse Preisschwankungen über

einen längeren Zeitraum abgefedert werden, sodass die Kundschaft nicht direkt den vollen Marktausschlägen ausgesetzt ist, teilt die Stadt weiter mit. Das Jahr 2022 habe auch die Beschaffungskonditionen geprägt. Die vergangenen Preisexplosionen seien im aktuellen Tarif 2023 noch nicht vollumfänglich enthalten, würden sich aber im Stromtarif 2024 niederschlagen.

## 7 Rappen pro Kilowattstunde

Dies führt laut Mitteilung für das kommende Jahr zu einer durchschnittlichen Erhöhung des Energietarifs über alle Tarifsegmente um rund 7 Rappen pro Kilowattstunde. Mit einer Entspannung sei in Wetzikon erstmals ab 2025 wieder zu rechnen.

## Steigende Netznutzungstarife

Die Stadtwerke seien mit einer Anzahl von kostentreibenden Faktoren konfrontiert. Die Kosten für die Nutzung der vorgelagerten Netze der EKZ, Axpo und Swissgrid würden markant steigen. Im Weiteren erhöhe die Swissgrid die Kosten für die Systemdienstleistungen auf 0,75 Rappen pro Kilowattstunde respektive um 63 Prozent.

## 41 Franken mehr im Monat

Nach Kombination aller Tarifbestandteile (Energie, Netznutzung und Abgaben) resultiert eine durchschnittliche Erhöhung über alle Segmente der Grundversorgung von 43 Prozent. Ein Vier-Personen-Haushalt in einem Einfamilienhaus mit einem jährlichen Energieverbrauch von rund 4500 Kilowattstunden zahlt damit rund 11 Rappen pro Kilowattstunde beziehungsweise rund 41 Franken pro Monat mehr, exklusive Mehrwertsteuer. Die neuen Tarife hat der Stadtrat am 23. August 2023 genehmigt.

## Neu Anteil KEZO-Strom

Die Standardqualität werde neu einen Anteil KEZO-Strom zur Stärkung von lokal produzierten Energien enthalten. Der Standard-Mix setzt sich neu aus rund 87 Prozent Wasserkraft (Schweiz und Europa), 2 Prozent Solarstrom (Schweiz und Europa) und 1 Prozent Windenergie (Europa) sowie 10 Prozent erneuerbaren Siedlungsabfällen von der Kehrichtverbrennungsanlage Zürcher Oberland (KEZO) zusammen.

Redaktion

## STROMSPAR-TIPPS

- **Geräte ausschalten:** Geräte im Standby-Modus wie bspw. Kaffeemaschinen verbrauchen viel Strom. Darum ganz abschalten.
- **Heizkörper freihalten:** Warme Luft muss ungehindert zirkulieren können. Radiatoren sollen nicht von Vorhängen oder Möbeln verstellt werden.
- **Licht löschen:** In unbenutzten Räumen das Licht löschen.
- **Kochen mit Deckel:** Beim Kochen verdampft ein Grossteil der Energie. Darum immer Deckel aufsetzen, um Energie zurückzuhalten. So wird übrigens auch das Essen schneller gar.
- **Richtig lüften:** Wer in der Heizsaison mit ständig schräg gestellten Fenstern lüftet, lässt viel Wärme ins Freie entweichen. Besser dreimal täglich alle Fenster 5 bis 10 Minuten öffnen für ein energiesparendes Stosslüften.

[www.nicht-verschwenden.ch](http://www.nicht-verschwenden.ch)



Anzeige



Ihre Expert:innen  
für alles rund  
um die Uhr im  
Zürcher Oberland



**SCHOLL**  
**UHREN & SCHMUCK**  
Echte Werte seit 1936

Bahnhofstrasse 111  
8620 Wetzikon  
[scholl-uhren.ch](http://scholl-uhren.ch)

# Bevölkerung und Parlament im Dialog

**Wetzikon verändert sich stetig. Und die Bevölkerung soll stärker in die Entwicklungsprozesse eingebunden werden. Deshalb organisiert das Wetziker Parlament im November einen Anlass, an dem gemeinsam über die Zukunft der Bahnhofstrasse diskutiert wird.**

Mit dem neuen Format «Klartext» will das Wetziker Parlament die eigene Bekanntheit erhöhen und das Interesse an den politischen Prozessen fördern. Zudem sollen schlummerndes politisches Potenzial und Know-how aktiviert werden, welche für die Gestaltung und Entwicklung von Wetzikon relevant und nützlich sind.

Neben der Hervorhebung der Bedeutung der politischen Prozesse und der parlamentarischen Arbeit sollen die Klartext-Veranstaltungen einen Gedankenaustausch zwischen der Bevölkerung und dem Parlament ermöglichen. Dafür wird ein offener Ort für Begegnung, Dialog und Zusammenarbeit zwischen der Bevölkerung, Expertinnen und Experten sowie Parlamentarierin-

nen und Parlamentariern geschaffen. Die Vision ist eine jährlich wiederkehrende Veranstaltungsreihe mit einem Schwerpunktthema. Kulturell und kulinarisch umrahmt, attraktiv, niederschwellig und kostenlos für alle.

des Parlaments in den Fraktionen, Kommissionen und überparteilichen Gefässen einfließen und so eine Partizipation ermöglichen.

*Geschäftsleitung  
Parlament Wetzikon*



**«Wir möchten schlummerndes politisches Potenzial aktivieren.»**

**Marco Müller, Alternative Wetzikon**

Klartext versteht sich als überparteiliches Format, mit dem ein konstruktiver und produktiver Austausch von Gedanken und Ideen ermöglicht wird. Die daraus resultierenden Outputs sollen festgehalten werden und in die weitere Arbeit

## INFO

«Vo de längste zu de beste Bahnhofstrass»

Mittwoch, 15. November 2023

19 Uhr, Garage Wetzikon,  
Bahnhofstrasse 24

Anzeige

**GÖLDI & PARTNER**  
IMMOBILIEN · ARCHITEKTUR

**G**

Göldi & Partner Immobilien AG  
Grünigerstrasse 22a  
CH-8624 Grüt-Gossau ZH

+41 43 277 66 33  
info@goeldi-immobilien.ch

## Wir schaffen Lebensraum

### Individuell und persönlich

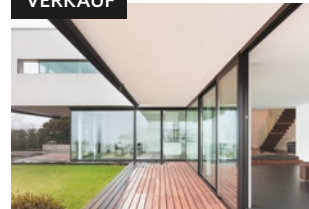
Göldi & Partner Immobilien AG stellt Ihnen ein umfassendes Portfolio an Dienstleistungen rund um Immobilien zur Verfügung. Als kompetenten, persönlichen und engagierten Full-Service-Immobilienanbieter, sind wir Ihre erste Adresse im Zürcher Oberland, dem rechten Zürichsee- und Pfannenstielgebiet.

Unser Team verfügt über ein ausgewiesenes Fachwissen und langjährige Erfahrung in den folgenden Bereichen:

ARCHITEKTUR



VERKAUF



MACHBARKEITSSTUDIE



BEWERTUNG



BEWIRTSCHAFTUNG



UNSERE RATGEBER



# Siedlungen und ihre Namen



Die Pflegeanstalt Pfrundweid (später Sonnweid) trug den Siedlungsnamen.

Bilder: Wetzikipedia, Archiv Ortsgeschichte Wetzikon

**Hast du dich schon gefragt, woher die Bezeichnungen «Sänggelen», «Ettenhausen» oder «Frohberg» kommen? Auf einer neuen Karte vom Amt für Raumentwicklung erfährt man viel Spannendes über die Geschichte und Entstehung von Siedlungsnamen in Wetzikon und im ganzen Kanton Zürich.**

Bei Namen wie «Schneggen» und «Hännen» kann man sich recht gut vorstellen, woher die Bezeichnungen kommen mögen: Schnecken und Hennen. Beim «Schneggen» geht man in der Tat davon aus, dass mit dem Namen auf ein gehäuftes Vorkommen von Schnecken hingewiesen wurde. Und im «Hännen» vermutet man das Vorkommen von Auerhähnen als Benennungsmotiv.

## Von Klöstern, Armenhäusern und Reitersporen

Die neue digitale GIS-Karte vom Amt für Raumentwicklung des

Kantons Zürich bringt viel Interessantes über die Siedlungsnamen zum Vorschein. Beispielsweise «Walfershusen», das im Zusammenhang mit dem Kloster St. Gallen steht und sich aus dem Personennamen Walafrid (auch Walafrids, Waleferds, Walfers) und dem altdeutschen Grundwort «hüsun» (bei den Häusern) zusammensetzt.

Die «Pfrundweid» ist auf der sog. Siegfriedkarte von 1881 bis 1911 als Neugut verzeichnet. Der Begriff Pfrund kommt vom schweizerdeutschen Wort «Pfruend», was so viel heisst wie nötiger Unterhalt, stiftungs- oder vertragsmässige Verpflegung in Armenhaus u. ä. Das Wort Weid bezeichnete ursprünglich «zur Kirchenpfründe gehöriges Weideland». Diese beziehen sich auf Landgüter der Kirche, von deren Abgaben Einkünfte generiert wurden. Gemäss Wetzikipedia gründete 1858 die Familie

Walder eine private Anstalt mit dem gleichen Namen, die jedoch schon 1957 verkauft werden musste, als durch die örtliche Gesundheitsbehörde unhaltbare Zustände in pflegerischer und hygienischer Hinsicht aufgedeckt wurden.

«Widum» verweist auf das Wort «widem» (auch wideme, widen) und bedeutet eine Brautgabe oder die Dotierung einer Kirche oder eines Klosters mit Grundstücken. Es bedeutet auch Vergabung oder Verleihung von Vermögenswerten entweder zugunsten einer Privatperson oder eines Gotteshauses, meist als Nutzniessung der Erträge von Grundstücken oder Liegenschaften.

Der Name «Sänggelen» deutet auf eine brandgerodete Flur hin, auf der später ein Hof errichtet wurde.

Das «Sporrweggli» das an das Weggli-Gebäck erinnert, dürfte

sich aus dem Wort Spor, Sporen oder Sporn (des Reiters) und aus dem Pflanzennamen Lerchensporn zusammensetzen, dazu das schweizerdeutsche Wort «Wäg» für einen Durchgang, Zugang. Das Benennungsmotiv könnte ein «mit Lerchensporn bestandener Weg» gewesen sein, aber auch ein aufgrund von Steilheit des Weges notwendiger Einsatz der Reitersporen.

«Ettenhausen» ist schon seit vorrömischer Zeit besiedelt. In Ettenhausen wurden Artefakte aus der mittleren Bronzezeit und ein Mittelalter-Friedhof gefunden. Das Dorf gehörte im Mittelalter hochgerichtlich zur Herrschaft Kyburg und ging mit dieser 1424 bzw. 1452 an Zürich. Der Name Ettenhausen ist erstmals Ende des 13. Jahrhunderts belegt, dürfte aber schon länger bestanden haben.

Im «Schöneich» wurde von 1865 bis 1881 Schieferkohle abgetragen. Der junge Siedlungsname bildet sich aus den Worten schön (auch, glänzend, leuchtend, vornehm) und Eich, was für Eichenwald steht.

Der «Frohberg» dürfte ein reiner Schmuck- oder Ziernamen sein, der hier vermutlich wegen der aussichtsreichen Lage mit Blick auf Wetzikon und den Pfäffikersee gewählt wurde.

Barbara Tudor

## i SIEDLUNGSNAMEN

Mehr über die Wetziker Siedlungsnamen findest du auf [www.maps.zh.ch](http://www.maps.zh.ch)



# «Die Sinnhaftigkeit unserer Arbeit ist voll gegeben»

**Im Herbst 2022 hat Bettina Gemperli die Schulleitung der Berufswahl- und Weiterbildungsschule Zürcher Oberland (BWSZO) angetreten. Im Gespräch erzählt sie, wie sie sich eingelebt hat, was die Herausforderungen sind und warum ihr die Arbeit mit jungen Menschen so viel Freude macht.**

Die Dienstleistungspalette der BWSZO ist gross: Sie bietet jungen Menschen ab der 3. Oberstufe in unterschiedlichen Sparten ein Berufsvorbereitungs- bzw. Weiterbildungsjahr als Anschlusslösung an die obligatorische Schule an. Früher nannte man es das 10. Schuljahr. Geboten werden verschiedene Module im schulischen (theoretischen), praktischen oder betrieblichen Bereich. Die Schule hat eine Kapazität von rund 160 Ausbildungsplätzen.

**Frau Gemperli, seit gut einem Jahr sind Sie Schulleiterin an der BWSZO. Was haben Sie vorher gemacht?**

Zuvor leitete ich in Zürich die Filiale eines Unternehmens, das Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen im Berufswahlprozess begleitet. Dazu gehörten u. a. Jugendliche mit ADHS, Autismus oder psychischen Beeinträchtigungen.

**Was hat Sie in den letzten zwölf Monaten an der BWSZO am meisten beschäftigt?**

Wir stellen fest, dass die Schere zwischen den Jugendlichen immer weiter aufgeht. Die Grundfertigkeiten divergieren viel stärker. Deshalb müssen wir neue Wege in der Unterrichtsgestaltung gehen, um dieser Vielfalt gerecht zu werden.

**Können Sie das näher erläutern?**

Da sind zum Beispiel Jugendliche mit Aufenthaltsstatus F oder aus der Ukraine, die teilweise kein Wort Deutsch sprechen oder nicht alphabetisiert sind. Gleichzeitig haben wir Lernende, welche die Aufnahmeprüfung ins Gymnasium nicht bestanden haben. Es treffen unterschiedliche Kulturen aufeinander und die kognitiven Voraussetzungen sind sehr ungleich. Da ist es nicht immer einfach, die Bedürfnisse dieser jungen Menschen aufzufangen. Speziell für die Zielgruppe, die noch kein Deutsch spricht, haben wir den Vorkurs Integration geschaffen. Er bereitet auf das Berufsvorbereitungsjahr vor: intensives Deutschtraining, kombiniert mit der Vermittlung der Anforderungen im Arbeitsmarkt sowie der Schweizer Kultur. Auch einfache Dinge wie

ÖV-Fahren oder Mülltrennung werden geübt. Diese Jugendlichen treten daraufhin in der Regel für ein zweites Jahr in das Angebot Sprache und Integration ein, das dann als offizielles Berufsvorbereitungsjahr gilt.

**«Wir könnten den Integrationskurs dreimal füllen. Aber es fehlt an Deutschlehrpersonen.»**

**Bettina Gemperli,  
Schulleiterin BWSZO**

**Ist das nicht sehr anspruchsvoll für das Lehrpersonal?**

In der Tat. Wir könnten den Integrationskurs dreimal füllen. Aber es fehlt an entsprechend geschulten Deutschlehrpersonen. Im Bereich Coaching der Berufswahlklassen haben wir glücklicherweise keinen Mangel und ein super Team beisammen. Wir haben eine sehr geringe Fluktuation.

**Gibt es Trends oder Entwicklungen in Bezug auf die Berufswahlmodule?**

Die Nachfrage für das schulische Berufswahljahr, bei dem Theoriefächer vertieft und Allgemeinbildung vermittelt werden, steigt kontinuierlich. Immer mehr Junge wollen einen kaufmännischen Beruf lernen. Leider sinkt parallel dazu die Nachfrage bei den praktischen, handwerklichen Berufen.

**Warum wollen viele Junge keinen handwerklichen Beruf mehr lernen?**

Ich nehme wahr, dass viele Jugendliche leider denken – oft auch, weil sie das Schweizer Berufsbildungssystem zu wenig kennen – dass man mit einem handwerk-



An der BWSZO absolvieren Schulabgänger freiwillig ein Berufswahljahr.

Bild: BWSZO



**Bettina Gemperli** studierte Bildungswissenschaften mit Nebenfach Psychologie. Sie ist in Pfäffikon ZH aufgewachsen und lebt heute in Zürich.

denn je. Aufgrund des durchlässigen Bildungssystems in unserem Land – kein Abschluss ohne Anschluss – stehen guten Berufslernenden alle Wege für einen erfolgreichen Berufsweg offen.

**«Wir können in einem Jahr keine Wissenslücken schliessen. Wir konzentrieren uns auf die Stärken der Jugendlichen.»**

**Bettina Gemperli**

**Warum braucht es die BWSZO?**

Nach neun bzw. elf Schuljahren sind nicht alle Jugendlichen auf dem gleichen Entwicklungsstand. Wir verstehen uns als Lernbegleitung. Wir klären mit den Jugend-

lichen Fragen wie: Woher kommen sie, wo stehen sie, wo wollen sie hin. Wir haben nur ein Jahr Zeit. Da können wir keine schulischen Lücken schliessen. Unser Fokus liegt vielmehr darauf, sie gemäss ihrem aktuellen Entwicklungs- und Wissensstand und vor allem anhand ihrer Stärken, Talente und Interessen zu fördern.

**Was spornet Sie an?**

Es ist immer wieder grossartig, zu erleben, wie sich Jugendliche in nur einem Jahr entwickeln. Wie sie ihre Sozial- und Selbstkompetenzen erweitern, beispielsweise Selbstvertrauen gewinnen. Die Sinnhaftigkeit unserer Arbeit ist voll gegeben.

*Barbara Tudor*

**BWSZO**

Jugendliche in der Schweiz haben per Gesetz Anspruch auf ein Berufsvorbereitungsjahr. Die BWSZO hat eine kantonale Leistungsvereinbarung und wird durch die Schulgebühren finanziert. Zu den Partnern gehören insgesamt 33 Gemeinden im Zürcher Oberland und am rechten Zürichseeufer – von Bäretswil bis Zollikon. Die Schulgebühren tragen der Kanton, die Wohngemeinde und die Eltern. Die Trägerschaft ist die Schule Wetzikon.

[www.bwszo.ch](http://www.bwszo.ch)



lichen Beruf weniger Karriere machen kann. Das Gegenteil ist der Fall: Gute Fachkräfte in handwerklichen Berufen sind gefragter

Anzeige

# Wohnträume im Zürcher Oberland

**Seit 30 Jahren in der Region.**

**Grüt (Gossau ZH)**  
Grüningerstrasse 16



**«Linde»**  
sofort bezugsbereit  
4 1/2-Zimmer-Dachwohnung  
109 m<sup>2</sup>  
CHF 1'080'000.00

**Grüt (Gossau ZH)**  
Hofacherstrasse



**«H04»**  
bezugsbereit im Herbst 2024  
4 1/2-Zimmerwohnung, 1. OG  
102 m<sup>2</sup>  
CHF 980'000.00

**Mönchaltorf**  
Auenstrasse



**«Maigold»**  
bezugsbereit im März 2025  
4 1/2 Zimmer, 1. OG, 111.5 m<sup>2</sup>  
CHF 1'190'000.00  
4 1/2 Zimmer, 1. OG, 112 m<sup>2</sup>  
CHF 1'220'000.00  
4 1/2 Zimmer, 2. OG, 108 m<sup>2</sup>  
CHF 1'210'000.00  
3 1/2 Zimmer, 2. OG, 89 m<sup>2</sup>  
CHF 980'000.00

**Interessiert?**

Vereinbaren Sie noch heute unverbindlich einen Beratungstermin. Wir freuen uns, Sie persönlich kennenzulernen. **Telefon 043 833 70 50**

**NOVA**

NOVA Bautreuhand AG · Industriestrasse 37 · 8625 Gossau ZH



[info@nova-ag.ch](mailto:info@nova-ag.ch) · [www.nova-ag.ch](http://www.nova-ag.ch)





Probefahrtage: 12. bis 14. Oktober 2023 von 9:00 bis 18:00 Uhr



**Garage Glättli**  
HITTNAU

Isikerstrasse 2  
8335 Hittnau

043 288 60 30  
www.garage-glaettli.ch

**EDU+** Liste **9**

 <b>Erich VONTOBEL</b> Wolfhausen	 <b>Stefan DOLLENMEIER</b> Rüti
 <b>Roger CADONAU</b> Wetzikon	 <b>Urs GERBER</b> Wetzikon
 <b>Jacqueline BACHMANN</b> Bubikon	 <b>Judith WINIGER</b> Rüti
	 <b>Fabian WINIGER</b> Rüti

**Wir freuen uns über Ihre Stimme an den Nationalratswahlen vom 22.10.2023.**

Sie unterstützen uns am wirksamsten, wenn Sie entweder die **Liste 9** oder die **Liste 35 unverändert** lassen und damit wählen.

MEHR ERFAHREN



**JUNGE CHRISTEN**

 <b>VANESSA GERBER</b> Uster	 <b>JANA CADONAU</b> Wetzikon
 <b>JAN TSCHRITTER</b> Rüti	<b>Liste 35</b>



# Biker-Brillen «made in Wetzikon»



Die Mirage-Brille «Maloja» aus der Kollektion von Kurt und Heidi Hefti.

Bild: z.V.g.

**Kurt und Heidi Hefti betreiben das Brillenfachgeschäft Mira Optik AG in Wetzikon. Sie verkaufen aber nicht nur Lese- und Korrekturbrillen. Als leidenschaftliche Motorradfahrende bieten sie auch selbstentwickelte Bikerbrillen an, die zu 100 Prozent in der Schweiz hergestellt werden.**

Ganz unscheinbar an der Kronenhölzlistrasse befindet sich das Geschäft von Kurt und Heidi Hefti. Ein Schaufenster und Ladenöffnungszeiten sucht man vergebens. Denn die beiden verkaufen die Fertigbrillen ausschliesslich online in ihrem Shop [www.brillen4you.ch](http://www.brillen4you.ch). Bei den Heftis findet man aber noch etwas anderes: Kurt hat eine besondere Motorradbrille entwickelt, die vor allem Bikerherzen höherschlagen lässt.

## Brillenhersteller durch Zufall

Doch zurück zum Anfang: Mira Optik gehörte nicht immer den Heftis. Die Firma hatte sich in den 1970er-Jahren auf den Verkauf von Lesebrillen an Apotheken und Drogerien spezialisiert. 2004 stand sie zum Verkauf.

Der Maschinenbauer Hefti, der zu jener Zeit als Unternehmensberater tätig war, stiess per Zufall auf die Verkaufsanzeige im «Tages-Anzeiger». Das Ehepaar lebte damals

zusammen mit seiner Tochter in Egg, wo Heidi eine Kleiderboutique betrieb. Beide hatten Lust auf eine berufliche Veränderung, und so kauften sie Mira Optik. Bald darauf fanden sie ein Haus in Wetzikon, bauten es um und zogen 2009 her.

## Passgenaue Bikerbrillen

Kurt ist selbst Brillenträger. Seit 40 Jahren fährt er leidenschaftlich gerne Motorrad und weiss um die Eigenschaften, die eine gute Bikerbrille mitbringen muss. Einerseits muss man sie unter dem enganliegenden Helm einfach auf- und abnehmen können. Zum anderen muss sie besondere

Sonnenschutz-Anforderungen erfüllen und darf nicht beschlagen. All das hat Kurt im Jahr 2016 in seiner Mirage-Brille, einer kompletten Eigenentwicklung, vereint. «Unsere Mirage-Brillen haben ein ganz besonderes Glas, das hinter dem Visier oder der Windschutzscheibe wie auch bei offenem Visier bestens funktioniert», erklärt der 60-Jährige. Die immer grösser werdende Fanggemeinde, die ohne Visier fährt, schätze zudem ihre Variante mit selbsttönenden Gläsern. Besonders begehrt seien die Brillen mit gebogenen Nylongläsern, deren Belastung sechsmal höher gegenüber herkömmlichen Gläsern sei.

## Praktisch und bunt

Die verschiedenen Modelle, welche Namen von Schweizer Pässen und Bergen tragen, haben Gestelle aus rostfreiem Federstahl oder Alu sowie dünne Bügel. Mit einem Gewicht von rund 20 Gramm sind sie leicht. Es gibt sie in verschiedenen Modellen und Farben, und man kann sie auch mit Korrekturgläsern bzw. Seestärke bestellen. Selbst Spezialfarben sind möglich. Hefti: «Dank eines Lieferanten in der Westschweiz können wir bei den Gestellen alle Farben anbieten, auch perfekt abgestimmt auf den Lack eines Motorrads.» Die Brillen liessen sich natürlich auch



Heidi und Kurt Hefti aus Wetzikon stellen besondere Brillen her.

Bild: z.V.g.

für andere Sportarten oder einfach als modisches Accessoire tragen, so Kurt.

## Fast alles aus dem Zürioberland

Der Clou: Die Brille wird zu 100 Prozent in der Schweiz hergestellt. Die Gestelle aus Stahl werden bei einer Laserfirma in Bäretswil produziert, die Alu-Teile werden in Wetzikon und Hinwil gefertigt. Die Gläser kommen aus Rheinfelden und aus dem Jura. Zusammengebaut werden sie in Wetzikon – von Kurt höchstpersönlich.

## Aussuchen und Probe fahren

Wer sich für eine Brille interessiert, vereinbart einen Termin mit den Heftis. «Man kann alle Brillen unverbindlich anschauen und damit auch gleich auf eine Probefahrt gehen.» Von den Basismodellen habe er immer ausreichend an Lager. Auf eine Brille mit Spezialanfertigung warte man ca. 14 Tage.

Wer das Besondere liebt und solide Schweizer Qualität bevorzugt, der ist bei den Heftis definitiv am richtigen Ort.

Barbara Tudor

## VERLOSUNG

Mira Optik verlost eine Mirage-Brille «Maloja» im Wert von CHF 245.–!

So geht's: Schreibe eine E-Mail oder Postkarte mit dem Stichwort «Mirage» an: Tudor Dialog GmbH, Wetziker Post, Industriestrasse 37, 8625 Gossau ZH. E-Mail: [redaktion@wetzikerpost.ch](mailto:redaktion@wetzikerpost.ch).

Teilnahmeschluss ist der 27.10.2023. Keine Barauszahlung, kein Umtausch. Die Brille muss in Wetzikon abgeholt werden, kein Postversand.

# Zürioberland24 Online-Stellenmarkt **NEU!**

Finde dein Personal im Zürioberland

Nur CHF 180.–  
für 4 Wochen



J O B S

**Jetzt testen:**

**20 % Rabatt** auf deine  
erste Stellenbuchung.  
mit **Code: evqjb-2wqd2**



[jobs.zuerioberland24.ch](https://jobs.zuerioberland24.ch)

## IM HEUTE SPIEGELT SICH DAS GESTERN.

**Christian Süss**  
Heizungsinstallateur EFZ  
ehem. Lehrling, heute auf Kundenmontage

### ammann SCHMID

HEIZEN MIT VERSTAND.

[ammann-schmid.ch](https://ammann-schmid.ch)

Der Nachwuchs bestimmt unsere  
Energiezukunft. Deshalb ist uns  
beim Wissenstransfer das Warum,  
also das Know-why, genauso  
wichtig wie das Know-how.

# Angela Coiffeur eröffnet zweiten Salon



Miriam Huber (sitzend, Mitte) und ihr Team freuen sich, ihre Kundschaft künftig an zwei Standorten begrüßen zu dürfen.

Bild: z.V.g.

**Ab dem 10. Oktober 2023 gibt's vom langjährigen Salon Angela Coiffeur in Wetzikon ein Zweitgeschäft in der Nähe vom Bahnhof. Der zusätzliche Salon präsentiert gleich zu Beginn ein neues, erweitertes Angebot, bei dem sich die Kundinnen und Kunden rundum wohlfühlen dürfen.**

Seit 1981 gilt der Coiffeursaloon Angela Coiffeur im Herzen von Wetzikon beim Oberland Märt als die Anlaufstelle rund um Beauty und Hairstyle. Dabei legt Miriam Huber, Inhaberin und Geschäftsführerin seit 2011, viel Wert auf einen professionellen Service, aber auch auf ein gut funktionierendes

Team, wo man sich wohlfühlt. Und dieses wird nun ausgebaut: Am 10. Oktober eröffnet das Geschäft an der Bahnhofstrasse 31 einen weiteren Salon.

## Modern und gemütlich

Die neuen Räumlichkeiten sind modern und einladend. «Durch die stilvolle Inneneinrichtung und die entsprechende Atmosphäre möchten wir unseren Kundinnen und Kunden eine Oase der Ruhe und Erholung schaffen, wo sie die Behandlung in vollen Zügen geniessen können.»

## Von Kopf bis Fuss

«Wir haben uns entschieden, im neuen Geschäft auch ein neues Konzept anzubieten», verrät die engagierte Geschäftsführerin. Und weiter: «Im Fokus steht neben unserem Dienstleistungsangebot in Sachen Hairstyle auch eine grosse Portion Wellness für Körper und Geist.» Ob ein passendes Make-up für einen besonderen Anlass

oder Brauen- und Wimpernfärben für den Alltag: Die Expertinnen in Sachen Schönheit stehen beratend zu Seite. Man kann sich aber auch einfach mal bei einer Maniküre oder Pediküre verwöhnen lassen, während man sich einen kleinen Snack oder einen feinen Cappuccino gönnt.

Isabella Schütz

## KONTAKT

Angela Coiffeur m-two  
Oberland Märt  
Bahnhofstrasse 151  
8620 Wetzikon

Ab 10. Oktober auch  
an der Bahnhofstrasse 31  
Telefon 044 930 00 22  
[www.angelacoiffeur-wetzikon.ch](http://www.angelacoiffeur-wetzikon.ch)



Anzeige



## Bauen mit Holz.

Für ein gesundes Raumklima!



Industriestrasse 29  
8625 Gossau  
[www.moser-holzbau.ch](http://www.moser-holzbau.ch)

## Ich finde das richtige Zuhause für alle Bedürfnisse.



**Ihre Immobilienmaklerin in Wetzikon**

**Karin Schönbächler**  
RE/MAX Immobilien Wetzikon  
044 933 66 88



# VIVERE IM ZÜRI OBERLAND

*vivere* INNENARCHITEKTUR | MÖBELVERKAUF

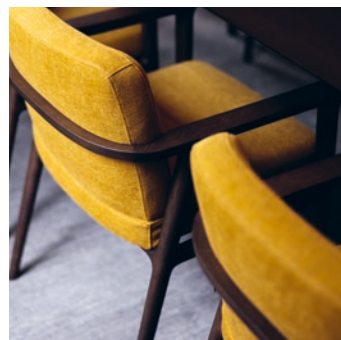
## INNEN-ARCHITEKTUR

Als Planungsbüro im Bereich Innenarchitektur begleiten wir Sie gerne bei der **Planung und Umsetzung** Ihres Projekts.

**10%  
HERBST-  
RABATT**

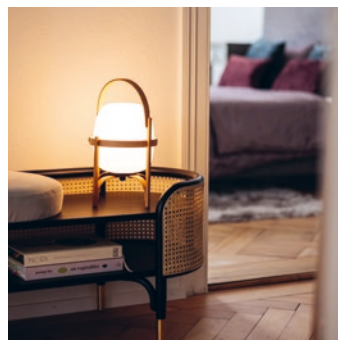
Erhalten Sie **10% bei einem Möbelkauf** bis Ende Oktober 2023. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren.

Rabattgutschein ausschneiden und mitnehmen.



### Möbelverkauf

Besuchen Sie uns in unserem **180 m<sup>2</sup> grossen Ladengeschäft**. Hier zeigen wir Ihnen eine Auswahl an Möbeln und Leuchten aus diversen Kollektionen.



**Vivere Innenarchitektur GmbH**  
Innenarchitektur und Möbelverkauf  
Zürichstrasse 17, CH-8607 Aathal-Seegräben  
044 932 70 70, info@vivere-innenarchitektur.ch  
vivere-innenarchitektur.ch

# TAXALIS



Erbrecht/  
Nachlassplanung



Immobilien-  
bewirtschaftung



Immobilienverkauf



Revision



Steuerberatung



Treuhand

## Treuhand mit Leidenschaft und umfassenden Dienstleistungen.

Unsere qualifizierten Teams in Wetzikon und Winterthur überzeugen mit vielfältigen Kompetenzen und einer lückenlosen Service-Palette: Vom Erbrecht über Immobilien-Services, Revision und Steuerberatung bis hin zu klassischen Treuhandarbeiten. Dank unserer fundierten Erfahrung und dem persönlichen Engagement jeder und jedes Einzelnen haben Sie die beruhigende Gewissheit, sich ganz auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren zu können. Ihr Erfolg ist auch unser Erfolg – und er wird nicht auf sich warten lassen. Denn wenn's um Zahlen geht, können Sie auf uns zählen.



**Taxalis Treuhand AG**

Ettenhauserstrasse 13 · Postfach · 8620 Wetzikon · Tel. 043 488 28 28 · info@taxalis.ch  
Merkurstrasse 23 · Postfach · 8400 Winterthur · Tel. 052 260 20 10 · info@taxalis.ch



www.taxalis.ch

# Tenini Sport – renovierter Laden und gesunde Tipps von Mama

**Neue Führung, neues Logo, ein renoviertes Ladenlokal und eine eigene Kleidermarke: Bei Tenini Sport in der Eishalle blieb kein Stein auf dem anderen.**

«Hier parkieren Sieger» ist auf dem Parktäfel zu lesen. Betritt man das helle Lokal, heisst es am Kühlschrank: «Mama sagt: Trink Wasser, mein Schatz. Wir sagen: Sie hat wohl recht.»

Auf der Personenwaage steht: «Idealgewicht bedeutet, Dir ist es wohl. Was andere sagen, ist total egal.» Geschäftsführer Luzi Schneider sagt dazu: «In erster Linie sind wir ein Sportartikel-

laden, geben unserer Kundschaft aber auch gerne einige Werte mit.»

**HCD-Schleifer und Lakers-Profi**

Der 72-jährige Rolf Tenini übergab sein Geschäft nach 26 Jahren an Luzi Schneider und drei weitere Zürcher Oberländer, die alle aus dem Umfeld des EHC Wetzikon stammen.

Mit Sandro Sireci wurde ein neuer Schleiftechniker geholt, der viele Jahre für den HC Davos schliff. Neu dabei im Verkauf ist auch der ehemalige Hockey-Profi Nils Berger, der unter anderem bei den SCRJ Lakers spielte.

**Kimmy Repond als Kundin**

Überall Eishockey: Gibt's keinen Eiskunstlauf mehr? «Doch, natürlich!», betont Schneider. «Wir sind stolz auf unser grosses Eiskunstlauf-Sortiment und auf unsere Mitarbeiterin Alba Verdun, die seit 26 Jahren bei Tenini arbeitet und jeden Trick und Tipp kennt.»

Von weither fahren Eiskunstlauf-Fans an die Rapperswilerstrasse 63. Auch grosse Namen wie Kimmy Repond und Ikegami Naoki schauen vorbei.

Tenini Sport arbeitet derzeit eine Kleiderkollektion für Firmenkleider, Bekleidung für Sportvereine

und Freizeitmode aus. Tenini ist künftig also auch eine Kleidermarke.

Redaktion



Das bekannte Fachgeschäft hat ein modernisiertes Ladenlokal und ein neues Logo bekommen.

Bild: Tenini Sport

Anzeige

## Liegen – schlafen – sitzen

Gratis Fachberatung auch bei Ihnen zu Hause



**Embru Matratze Luxe Plus**

Die Qualitätsmatratze aus der Region – Swiss Made



**Ferien zu Hause**

Massivholz Bett Bergen, Buche mit Höhenverstellung, mit oder ohne Nachttische.



**Liegen, sitzen und aufstehen**

Alles auf Knopfdruck. In verschiedenen Ausführungen erhältlich.



Embru Matratze Luxe Plus aus nachhaltiger und regionaler Produktion.

**Öffnungszeiten** Montag: 13.30 – 17 Uhr  
Dienstag - Freitag: 09 – 12 / 13.30 – 17 Uhr  
Samstag: 09 – 16 Uhr

**Embru-Werke AG**  
Bettenfachgeschäft  
Breitenhofstrasse 7  
CH-8630 Rüti ZH

T +41 55 251 15 15  
F +41 55 251 19 49  
bfg@embru.ch  
www.embru.ch

**embru**

# Curling-Weltklasse in Wetzikon



Das Teilnehmerfeld des 15. Internationalen Rollstuhl Curling Turniers ist hochkarätig besetzt.

Bilder: Nicole Rubitschon

**Die Weltelite der Rollstuhl-Curlerinnen und Curler trifft sich vom 13. bis 15. Oktober 2023 zum 15. internationalen Rollstuhl Curling Turnier in Wetzikon.**

Insgesamt zwölf Rollstuhl-Curling-Teams spielen am besagten Wochenende um den Turniersieg. «Es ist den Organisatoren gelungen, ein absolutes Weltklasse-Feld nach Wetzikon zu holen. Es gibt nicht viele Turniere weltweit, die Teilnehmer aus drei Kontinenten am Start haben», freut sich Harry Burger vom OK-Team. «Es fehlt nur China von den vier bestplatzierten Teams der Weltrangliste.»

**Rang 2 bis 4 der Weltrangliste dabei**

Am Start sind die Nationalteams von Kanada (Vize-Weltmeister), Schweden, Korea, Slowakei, der Schweiz, Estland, Italien und Polen. Mit Kanada und Schweden sind zwei Halbfinalisten der letzten Weltmeisterschaft vertreten. Die Nationalteams aus Italien, der Schweiz, Estland, Slowakei und Polen sind Teams, die um den Aufstieg in die A-Weltmeisterschaft kämpfen werden. Kurz nach dem

Turnier in Wetzikon werden diese Teams in Lohja (Finnland) um den Titel B-Weltmeister spielen. Das Turnier in Wetzikon ist somit für die Teams eine letzte ideale Vorbereitung und vom Rollstuhl-Curling-Kalender nicht mehr wegzudenken.

**«Ein solcher Anlass ist nur möglich dank dem grossen Einsatz von ca. 60 Helferinnen und Helfern, die ehrenamtlich ihren Beitrag zum reibungslosen Ablauf leisten.»**

Harry Burger, Organisator



Das Schweizer Team kämpft am Turnier um den Aufstieg in die A-Weltmeisterschaft.

Auch mit dabei sind gemäss Mitteilung die Medaillengewinner der letzten Schweizermeisterschaft CC Oberwallis, CC Wetzikon und CC Bern-CFRG sowie CC Genf, die sich mit den Weltstars messen werden.

**Weltweite Übertragung und breite Unterstützung**

Die 12. Ausgabe des Turniers feiert Premiere mit einer weltweiten Live-Übertragung. «Die hohen Besucherzahlen motivierten uns, dieses Angebot auszubauen. Dank der Firma Dr. W. A. Günther Media Rent AG können wir von jeder Runde jeweils ein Spiel weltweit übertragen.» Gleichzeitig ist es den Organisatoren gelungen, mit Lorna Rettig eine bekannte Moderatorin (BBC Curling) zu gewinnen. «Lorna lebt den Curlingsport schon seit vielen Jahren und moderierte für BBC die Olympischen Spiele in Peking und die Paralympics für den World-Curling-Verband.»

**Noch höhere Spielpräzision nötig**

Im Paralympic Curling starten ausschliesslich Athletinnen und Athleten, welche im Rollstuhl sitzen. Die Teams müssen «mixed» sein,

also aus Frauen und Männern bestehen. Es müssen somit beide Geschlechter im Team vertreten sein.

**Gewohnte Regeln mit zwei Ausnahmen**

Im Rollstuhl-Curling gelten die normalen Curlingregeln – mit zwei Ausnahmen: Erstens wird der Stein mit einem «Stick» abgegeben und zweitens gibt es keine «Wischer», die nach Abgabe des Steins den Verlauf noch beeinflussen können. Ein Teamkollege stabilisiert jeweils den Rollstuhl bei der Abgabe wegen des Rückstosses. Die Athletinnen und Athleten müssen darum eine noch höhere Spielpräzision vorweisen als ihre gehenden Kolleginnen und Kollegen, da die Wischunterstützung fehlt.

**Finalrunde mit Pipe Band**

Am letzten Spieltag erfolgt um ca. 12.30 Uhr der Einlauf auf das Eis mit der Zurich Caledonian Pipe Band. «Schottland ist das Mutterland des Curlingsports und es ist immer wieder ein emotionaler Moment, wenn die Athleten hinter Pipes and Drums zu Finalrunde einfahren – Hühnerhaut garantiert», schwärmt Burger. Danach findet die Finalrunde mit allen zwölf Teams statt.

Organisiert wird der Anlass vom Curling Club Wetzikon. Der Eintritt ist frei.

Barbara Tudor

## **i** CURLING WELTKLASSE

Weitere Informationen rund um das 15. Internationale Rollstuhl Curling Turnier sowie den genauen Spielplan findest du auf [www.iwct.ch](http://www.iwct.ch)



# ELZO ist bereit für die Saison

**Der Eislaufclub Zürcher Oberland (ELZO) bietet seit 60 Jahren eine grosse Vielfalt an Kursen und Trainingsmöglichkeiten für alle Altersgruppen an. Und auch in der Wintersaison 2023/24 gibt's wieder spannende Veranstaltungen.**

Der ELZO wurde 1963 durch Dr. Erich Wettstein (+2015) gegründet mit dem Ziel, die Entwicklung des Eislaufens sowohl für den Breitensport als auch für den Leistungssport durch Grundschul- und Kaderkurse zu fördern. Kinder, Jugendliche und Erwachsene trainieren in der Eissporthalle an der Rapperswilerstrasse in Wetzikon.

### Ganzjähriges Programm

Zum ELZO gehören knapp 80 Mitglieder jeden Alters. Er bietet

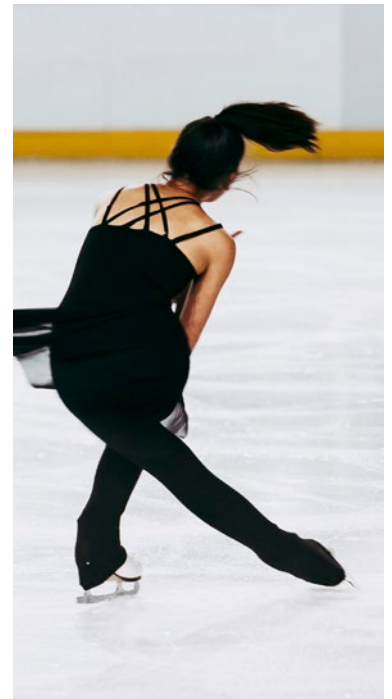
sowohl in der Hauptsaison von September bis März als auch in der Zwischen-/Sommersaison eine grosse Vielfalt von Eislaufkursen, Camps, Trocken- und Sprungtrainings, Ballett und Tanz an und verfügt somit während des ganzen Jahres über ein vollumfängliches Freizeitprogramm. Die Läuferinnen und Läufer trainieren je nach Niveau und Intensität bei professionellen Trainern wöchentlich oder sogar täglich einzeln, in Klein- und grösseren Gruppen.

### Event-Highlights

Zwei Höhepunkte im Kalender des ELZO sind der «Tenini Graf Cup», ein Eislaufwettbewerb mit der seltenen Kombination des Stil- und Kürwettkampfs, sowie der Saisonabschluss in Form eines Wett-

kampfs mit Showteil oder eines Schaulaufens. Zum Saisonbeginn finden am 21. Oktober Kürvorführungen statt.

*Barbara Tudor*



Der ELZO zählt rund 80 Mitglieder in allen Altersgruppen. Bild: Adobe Stock

### ELZO

- 16.-20.10.23 ELZO Herbstcamp
- 21.10.23 Kürvorführungen zum Saisonbeginn
- 23.12.23 Christmas on Ice (Kinderkurs)
- 3./4.2.24 Tenini Graf Cup

Weitere Infos: [www.elzo.ch](http://www.elzo.ch)



Anzeige

#guetibüetz

# Alles aus einer Hand mit Teamwork aus dem Züri Oberland.

Von der Planung bis zum fertigen Umbau.



[bertschingerag.ch](http://bertschingerag.ch)

**B** **BERTSCHINGER**  
die Lösung im Raum

# Vitaswiss bietet neuen Kurs in Gossau

Im September 2023 lancierte Vitaswiss Wetzikon-Hinwil das neue Kursangebot «Dehnen nach Liebscher & Bracht» in Gossau. Das Interesse war so gross, dass nun eine zweite Kursreihe angeboten wird.

Vitaswiss ist ein Breitensport- und Gesundheitsverband, der in über 60 Sektionen, vorwiegend in der Deutschschweiz und im Tes-

sin, organisiert ist. Vitaswiss gibt es bereits seit über 120 Jahren. Der Verband hiess früher VGS – Volksgesundheit Schweiz. Zu den 60 Sektionen zählt auch die Vitaswiss Wetzikon-Hinwil. Sie bietet in Hinwil, Uster, Wetzikon und Gossau verschiedene Lektionen in den Bereichen Kraft, Beweglichkeit, Gleichgewicht, Koordination, Stretching, Entspannung und Atemvertiefung an.

## Sechsteiliger Kurs in der AL-Arena

Am 1. September startete in Gossau der neue sechsteilige Kurs «Dehnen nach Liebscher & Bracht». Wegen grosser Nachfrage wird nun ein zweiter Kursblock angeboten, der am 27. Oktober startet und ebenfalls in Gossau durchgeführt wird.

In dem Kurs werden 27 Übungen nach Liebscher & Bracht für Kopf, Arme, Rumpf und Beine vermittelt. «Schmerzen und Gelenkthemen entstehen oft durch Verspannungen und Verkürzungen der Faszien, Muskeln, Sehnen und Bänder. Durch regelmässiges Dehnen wird das Gewebe wieder geschmeidiger und elastischer, womit sich die Beweglichkeit der Gelenke und der umliegenden Bänder und Sehnen steigert. Somit können Fehlhaltungen verbessert und Schmerzen reduziert werden», schreibt Vitaswiss Wetzikon-Hinwil in ihrer Mitteilung.

Es können alle Lektionen oder nur Einzellektionen besucht werden.

Geleitet wird der Kurs von Roger Burri aus Dürnten, zertifizierter L&B-Schmerztherapeut, Sport- und Schwimmlehrer. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Redaktion



Regelmässiges Dehnen steigert die Beweglichkeit und löst Verspannungen.

Bild: Roger Burri

### KURINFO

#### «Dehnen nach Liebscher & Bracht»

6 Lektionen à 60 Minuten  
Freitag, 27.10., 3./10./17./24.11. und 1.12.23

jeweils von 19.15 bis 20.15 Uhr  
AL-Arena, Altrütistrasse 3, Gossau, Mehrzweckraum EG  
Kosten: 6 Lektionen CHF. 135.-, Einzellektion CHF 25.-

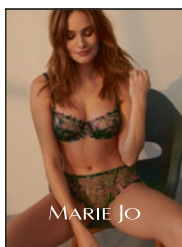
#### Anmeldung

Yvonne Imboden  
Tel. 079 719 45 00  
yvonne.imboden@pnp.ch

[www.vitaswiss-wetzikon-hinwil.ch](http://www.vitaswiss-wetzikon-hinwil.ch)



Anzeige



## Bereit für den Herbst?

Entdecken Sie die neu eingetroffenen Kollektionen.  
Auch für kleine und grosse Cup-Grössen von A-H und mehr!

Bachtelstrasse 11  
8340 Hinwil  
Telefon 044 937 33 55  
hinwil@ladolcevita.ch

la dolce vita  
dessous & beachwear  
[www.ladolcevita.ch](http://www.ladolcevita.ch)

# Wir sind in Ihrer Nähe. Gerade, wenn mal etwas schief geht.

mobilier.ch

Generalagentur Wetzikon-Pfäffikon  
Ramon Strittmatter

Bahnhofstrasse 122, 8620 Wetzikon ZH  
T 044 934 31 11, wetzikon@mobilier.ch

die Mobiliar

1/175/23



# VWO – Gemeinschaft, Geschichte und Engagement

In einer Stadt, die für ihre reiche kulturelle Vielfalt und starke Gemeinschaft bekannt ist, nimmt der Verband Wetziker Ortsvereine VWO seit Jahrzehnten eine bedeutende Rolle ein. Er ist ein wichtiges Bindeglied für zahlreiche lokale Organisationen und Vereine.

Die Geschichte des VWO reicht zurück bis zu seiner Gründung in den 1960er-Jahren. Anfangs lag der Schwerpunkt auf der Koordination von Veranstaltungen und Aktivitäten zwischen den verschiedenen Ortsvereinen. Mit der Zeit erweiterte der Verband seinen Horizont und wurde zu einer entscheidenden Triebkraft in der gesellschaftlichen Entwicklung von Wetzikon. Historische Informationen über den Verband finden sich auf Wetzikipedia, der umfassenden Wissensquelle für die Stadtgeschichte.

## Fünf Kernziele

Der VWO, der heute beinahe 100 Mitgliedervereine zählt, verfolgt eine breite Palette von Aufgaben sowie fünf Kernziele, die allesamt die lokale Gemeinschaft stärken und bereichern sollen:

1. Koordination und Zusammenarbeit: Der Verband fördert die Kooperation zwischen den Ortsvereinen und schafft Synergien, um Veranstaltungen und Projekte effizienter zu gestalten.
2. Interessenvertretung: Der VWO setzt sich aktiv für die Interessen der Ortsvereine und ihrer Mitglieder in der Stadt ein. Er vertritt ihre Anliegen gegenüber der Stadtverwaltung und anderen relevanten Institutionen.
3. Förderung der Kultur und des Sports: Der Verband unterstützt kulturelle und sportliche Aktivitäten in Wetzikon finanziell



Der VWO unterstützt Veranstaltungen wie z. B. das Stadtfest Wetzikon.

Bilder: Thomas Hulliger

und organisatorisch. Dadurch werden Talente gefördert und die kulturelle Vielfalt der Stadt gestärkt.

4. Gemeinschaftsprojekte: Der VWO initiiert und unterstützt Projekte, die das Leben in Wetzikon verbessern.

5. Höhepunkte: Veranstaltungen und Events

## Wichtiger Mitorganisator

Der VWO kann auf eine beeindruckende Liste von Veranstaltungen und Events zurückblicken, die er im Laufe der Jahre organisiert oder massgeblich unterstützt hat. So hat der VWO beispielsweise die «Wetziker Flamme» ins Leben gerufen, ein Anerkennungspreis für ausserordentliche Engagements im Gesellschaftsleben und herausragende sportliche Leistungen. Eine Veranstaltung, welche der VWO massgeblich unterstützt, ist das Wetziker Stadtfest. Der VWO fördert aber auch andere Veranstaltungen wie Theateraufführungen,

Konzerte und Filmvorführungen, welche die künstlerische Szene von Wetzikon beleben. Im Bereich Sport organisiert der Verband Events, welche die Fitness fördern und die Gemeinschaft stärken. Für die vielfältigen Aufgaben verfügt der VWO über eine Leistungsvereinbarung mit der Stadt Wetzikon.

Eine Ergänzung zu den bestehenden Aktivitäten des VWO ist die Plattform [www.eventswetzikon.ch](http://www.eventswetzikon.ch), die im Jahr 2021 vom VWO ins Leben gerufen wurde. Sie dient v. a. als Dienstleistungs-Plattform für Vereine und Institutionen, um ihr Mietmaterial und ihre Räume effektiv zu bewerben.

Der VWO bleibt ein wichtiger Pfeiler in der Gemeinschaft von Wetzikon. Mit seiner kontinuierlichen Hingabe und einer breiten Palette von Aktivitäten und Dienstleistungen wird der Verband auch in Zukunft eine entscheidende Rolle dabei spielen, diese wunderbare

Stadt zu gestalten und zu bereichern.

Thomas Hulliger, Vorstand VWO

## PRÄSIDENT/IN GESUCHT

An der diesjährigen Generalversammlung wurden zwei Frauen in den Vorstand gewählt: Claudia Götz (Ressort Gesellschaft) und Yaman Maccarrone (Ressort Kultur). Dafür ist mit dem Rücktritt des langjährigen Präsidenten Joe Schwyter das Präsidium verwaist. Interessierte sind willkommen!

## VWO Verband Wetziker Ortsvereine

8620 Wetzikon  
Telefon 043 844 09 09  
[info@vwo-online.ch](mailto:info@vwo-online.ch)  
[www.vwo-online.ch](http://www.vwo-online.ch)





**Liste 6**

**Yvonne Bürgin Tina Deplazes**

am **22. Oktober** in den **Nationalrat**  
und Philipp Kutter in den **Ständerat**

«Generationengerechte Politik –  
für weniger Ich und mehr Wir!»

**Die Mitte**



Ihr Partner in Sachen Elektrotechnik

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n erfahrene/n

**Elektroinstallateur/-in**  
**EFZ | 100%**

Interessiert?

Detaillierte Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter:

[jobs.zuerioberland24.ch](https://jobs.zuerioberland24.ch) ▶



el-con gmbh | [info@el-con.ch](mailto:info@el-con.ch) | [www.el-con.ch](http://www.el-con.ch)



**DANIEL LEUPI**  
IN DEN STÄNDERAT



**FÜRS KLIMA GRÜNE WÄHLEN**  
LISTE 3 IN DEN NATIONALRAT



**SILJA BENKER**  
IN DEN NATIONALRAT



**MARIONNA SCHLATTER**  
WIEDER IN DEN NATIONALRAT



**ANDREA HADORN**  
IN DEN NATIONALRAT

**Wir**  **Wetzikon**

**Zürioberland24** – das News-Portal fürs Zürcher Oberland

[www.zuerioberland24.ch](http://www.zuerioberland24.ch)

# Die Kulturgarage geht in die zweite Spielzeit



In der Garage Wetzikon an der Bahnhofstrasse finden bis zu 100 Veranstaltungen im Jahr statt.

Bild: Thomas Ineichen

**Wer hat sie noch nicht gesehen, die schönen Bogenfenster an der Bahnhofstrasse 24 in Wetzikon. Dort befindet sich die «Kulturgarage», die in den Räumen mit industriellem Ambiente seit Februar 2022 ein ansprechendes Kulturprogramm bietet.**

Die Garage ist eine über die letzten Jahre gereifte Idee, die seit dem 24. Februar 2022 die Tore geöffnet hat. Mit Unterstützung der Stadt Wetzikon, des Lotteriefonds und zahlreicher Sponsoren wurde der aufwändige Umbau möglich.

## Von Jazz bis Barock

In dem vom Verein Garage betriebenen Kulturlokal finden circa zehn öffentliche Veranstaltungen im Monat statt, also bis zu 100 im Jahr. Davon werden rund zwei Drittel vom Verein Garage kuratiert, oder es sind feste Formate, teilweise in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen wie der Camera lit. obscura oder der Musikschule Zürcher Oberland. Rund ein Drittel sind reine Gastspiele.

Nach gut einem Jahr ihres Bestehens ist die Garage programatisch gut aufgestellt. Mit Konzerten von Jazz bis Barock, über experimentelle, spartenübergreifende Produktionen bis hin zu literarischen Veranstaltungen wie Autorenlesungen von Camera lit. obscura, szenischen Schauspieler-Lesungen, Theater und Performance. Am 30. Oktober startet der Verein mit einem neuen Format: dem «Garage-Forum». Da werden Zukunftsfragen der Gesellschaft gestellt, über die in der Runde debattiert wird.

**«Alle Menschen sollen einen Zugang zur Kultur finden können.»**

Claudia Dieterle,  
Verein Garage Wetzikon

## Veranstaltungsort und Gastrobetrieb

In der Grundidee sollte die Garage eine Mischform werden: gleichzeitig Veranstaltungsort und Gastro-

betrieb mit Bar. Aufgrund der bescheidenen Besucherzahlen nach der Pandemie, der Vielzahl an bestehenden Gastroangeboten in Wetzikon und der knappen personellen und finanziellen Ressourcen im Verein, ist die Bar nicht wie geplant täglich, sondern jeweils an den Tagen mit Veranstaltungen geöffnet.

## Kulturelle Teilhabe

Die Kulturgarage will die verschiedensten Bevölkerungsschichten integrieren. Kulturelle Teilhabe wird u. a. durch moderate Eintrittspreise mit Vergünstigungen wie z. B. für Kulturlegi-Inhaber sowie für Kinder ermöglicht. Alle Menschen sollen einen Zugang zur Kultur finden können. Das Lokal ist ausserdem barrierefrei und kann auch für eigene Veranstaltungen gemietet werden.

## Etablierung braucht Zeit

Die Erfahrungen nach dem ersten Betriebsjahr haben gezeigt, dass viele Formate aus dem Kulturprogramm gut bis sehr gut funktionie-

nieren. Natürlich braucht es Zeit, eine spezielle Nischenkultur und Zeitgenössisches zu etablieren. Die Garage schaut in ihrer Programmierung neben der Berücksichtigung von lokalen Kunstschaaffenden auf eine ausgewogene Vielfalt von Künstlerinnen und Künstlern sowie Projekten aus der ganzen Schweiz und dem benachbarten Ausland. Bereits im aktuellen Programm 2023 konnten diese Erfahrungen eingebracht und weitgehend umgesetzt werden. Sie bilden die Basis für das Kulturprogramm 2023/2024.

## Stetig wachsende Besucherzahl

Der Verein darf sich über eine stetig wachsende Besucherzahl aus Wetzikon und der näheren Umgebung freuen, und immer häufiger besuchen auch Gäste aus anderen Regionen die Garage. Dank einem grossen ehrenamtlichen Engagement der Vereinsmitglieder und Helfenden – neue sind übrigens jederzeit willkommen –, einer ansprechenden Raumatmosphäre und der herzlichen Willkommenskultur ist die Garage für Kunstschaffende wie für die Besucherinnen und Besucher ein geschätzter Begegnungsort geworden. Die Weiterentwicklung und Etablierung der Garage als Begegnungsort ist ein wichtiges Etappenziel der nächsten Zeit.

Claudia Dieterle

## GARAGE WETZIKON

Weitere Infos und das Programm findest du auf [www.garagewetzikon.ch](http://www.garagewetzikon.ch)



# Projektchor lernt Meisterwerk in sieben Tagen

In nur einer Woche studiert Roger Widmer mit einem 100-köpfigen Chor wieder ein anspruchsvolles Werk ein. Vom 7. bis 13. Oktober wird das Requiem von Gaetano Donizetti in Wetzikon erarbeitet. Am Freitag, 13. Oktober 2023 findet das Abschlusskonzert in der reformierten Kirche Hinwil statt.

Normalerweise lässt sich ein Chor viel Zeit zum Proben. Erst recht wenn er anspruchsvolle Werke aufführen will. In der Chorwoche Zürcher Oberland ist das anders. Da wird ein Programm im Rahmen einer Chorwoche in nur sieben Tagen einstudiert. Seit über zehn Jahren leitet Roger Widmer

die besondere Woche. Dieses Jahr wird das Requiem von Gaetano Donizetti einstudiert.

## Fast 100 Mäuler, 35 Musiker

An der Chorwoche beteiligt sind neben dem knapp 100-köpfigen Chor ein Ad-hoc-Orchester mit 35 Musikerinnen und Musikern, einige davon vom Musikforum Wetzikon. Die solistischen Rollen übernehmen Anna Gitschthaler (Sopran), Chasper Curò-Mani (Bariton), Barbara Hensinger (Alt) und Christoph Waltle (Tenor).

## Eine Entdeckung wert

Wie letztes Jahr mit Brahms, steht wieder ein Requiem auf dem Pro-

gramm. «Neben Gioachino Rossini und Vincenzo Bellini gehört Gaetano Donizetti zu den bedeutendsten und erfolgreichsten italienischen Opernkomponisten des 19. Jahrhunderts. Seine zahlreichen Opern gehören bis heute weltweit zum Standard-Repertoire der Opernhäuser», erklärt Roger Widmer.

«Dieses Mal wird's viel opernhafter mit dramatischen Chören, mitreissenden Orchesterpassagen, innigen Kantilenen in den Solostimmen und himmlischen Chören», schwärmt Widmer, der in Wetzikon aufgewachsen ist und als Tenor solistisch an verschiede-

nen Konzerten und Opernproduktionen auftritt, Sologesang unterrichtet und mehrere Chöre leitet.

Gabriela Gasser

## KONZERT

### Abschlusskonzert

### Chorwoche Zürcher Oberland

Freitag, 13. Oktober 2023,  
20 Uhr, reformierte Kirche  
Hinwil, Eintritt CHF 30.-,  
Abendkasse eine Stunde  
vor Konzertbeginn

Anzeige

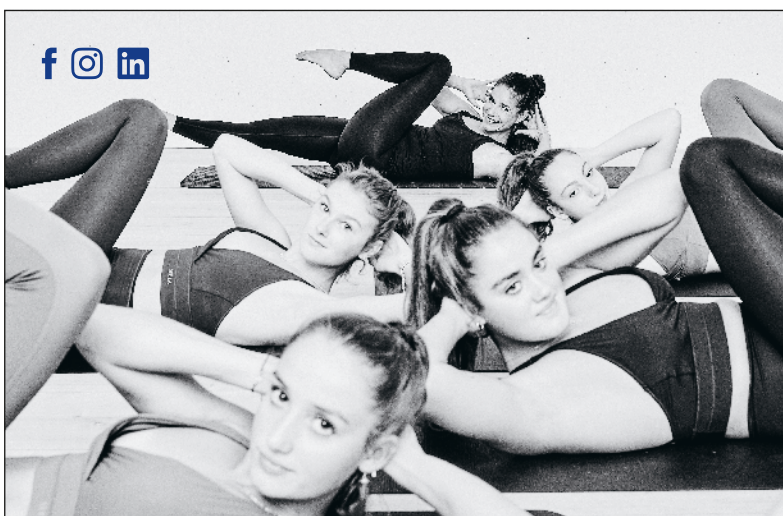
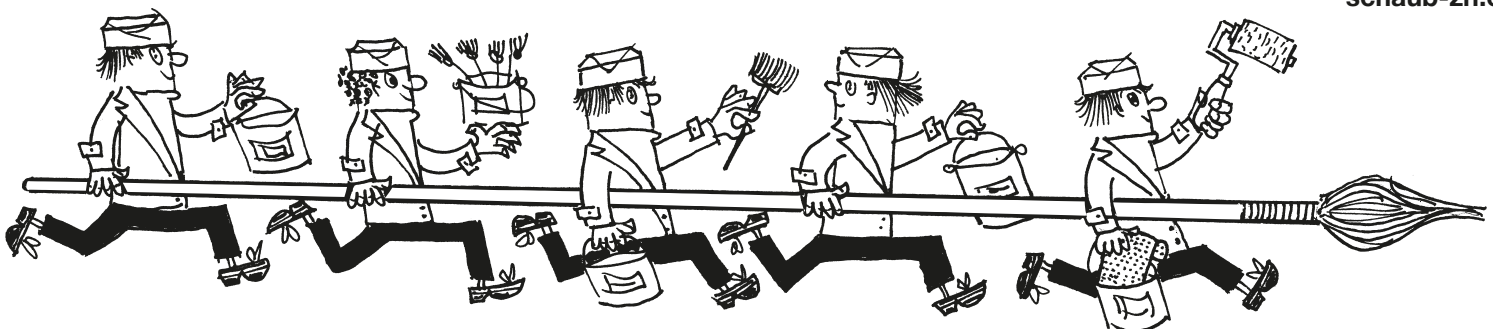
Wir machen das Oberland noch schöner.



**SCHAUB**

Malen · Spritzen · Gipsen

[schaub-zh.ch](http://schaub-zh.ch)



# Pilates

Jetzt  
Probetraining  
buchen

Privat- und Gruppenlektionen  
persönlich und professionell

**Simone Chatelain**

Pilates & Sportphysiotherapie

Bahnhofstrasse 75 | CH-8620 Wetzikon | Telefon +41 76 417 32 04  
[kontakt@simonechatelain.ch](mailto:kontakt@simonechatelain.ch) | [www.simonechatelain.ch](http://www.simonechatelain.ch)

# Madrigalchor Wetzikon lädt zu geistlichem Konzert

**Der Madrigalchor Wetzikon, unter der Leitung von Chasper-Curò Mani, lädt am Samstag, 11. November 2023, zu einem geistlichen Konzert mit dem Titel «Jesu, meine Freude» in die reformierte Kirche Dürnten ein. Der Chor wird musikalisch begleitet durch Theorbe (Lorenzo Abate), Violone (Markus Bernhard) und Orgel (Martin Rabensteiner).**

«Wie lieblich sind deine Wohnungen» in zwei verschiedenen Fassungen, komponiert von Hermann Schein und Johannes Brahms, umrahmen den ersten Teil des Kon-

zerts. Dazwischen erklingen Werke von J. Kuhnau, J. Schelle, J. H. Schein (Vorgänger J. S. Bachs an der Thomaskantorei), sowie von G. Deák-Bárdos, A. Bruckner und J. Brahms.

Kuhnau's Motette «Tristis est anima mea» und Deák-Bárdos «Eli, Eli, lamma sabachthani – Warum hast du mich verlassen?» sind Sehnsuchtschreie in aussichtsloser Situation. Diese beiden Stücke werden eingerahmt vom Psalm «Wie lieblich sind deine Wohnungen», wo der Tempel Gottes als Haus und Sehnsuchtsort besungen und

erseht wird, um das irdische Schicksal verlassen zu können und geborgen in Gottes Obhut zu gelangen. Auch Scheins «Lehre uns bedenken» spricht von der irdischen Vergänglichkeit und dem Wunsch nach jener Obhut, die das jetzige Dasein versüssen und erträglich machen soll.

Diese Obhut wird im zweiten Teil des Konzerts eindrücklich in der Motette «Jesu, meine Freude» von J. S. Bach dramatisch und tröstend dargestellt.

*Chasper-Curò Mani*

## KONZERT

### Jesu, meine Freude

Samstag, 11. November 2023,  
20 Uhr, Ref. Kirche Dürnten  
Sonntag, 12. November 2023,  
17 Uhr, Augustinerkirche Zürich

Eintritt: CHF 40.-  
(CHF 20.- für Jugendliche,  
Studenten, Kulturlegi)

[www.madrigalchor.ch](http://www.madrigalchor.ch)



Anzeige

## NEUERÖFFNUNG

Ab 10. Oktober 2023 auch beim Bahnhof Wetzikon. Mit neuem Beauty-Konzept.

ANGELA  
COIFFEUR<sup>m</sup><sub>two</sub>  
BEAUTYBAR



Mit diesem Gutschein erhalten Sie bis Ende 2023 beim ersten Besuch an der Bahnhofstrasse 31 in Wetzikon

**10% Rabatt**

(ausgenommen Produkte / nicht kumulierbar)



### Öffnungszeiten

Di / Mi / Fr 8.30 – 18.30 Uhr  
Do 8.30 – 20.00 Uhr  
Samstag 8.00 – 16.00 Uhr

[www.angelacoiffeur-wetzikon.ch](http://www.angelacoiffeur-wetzikon.ch)

### Angela Coiffeur m-two

Beautybar  
Bahnhofstrasse 31  
8620 Wetzikon  
Telefon 044 932 66 33

# Wetziker Schülerinnen und Schüler verkaufen Winterhilfe-Sterne



Mit dem Kauf eines Wintersterns werden Menschen aus der Region unterstützt, die in bescheidenen Verhältnissen leben müssen.

Bild: Winterhilfe

**In diesen Wochen findet die Herbstsammlung der Winterhilfe Zürcher Oberland statt. Einmal mehr verkaufen Wetziker Schulklassen den traditionellen Winterhilfe-Stern. Mit dem Verkauf der Sterne finanziert die Winterhilfe einen Teil ihrer Leistungen. Die Schulklassen erhalten einen Zustupf in ihre Klassenkasse.**

Die Winterhilfe setzt sie sich dafür ein, Not zu lindern bei Familien, die in bescheidenen Verhältnissen leben oder durch unvorhergesehene Ereignisse in eine Notsituation geraten. «Mit gezielten Unterstützungsleistungen hilft die Win-

terhilfe, ausgewiesene vorübergehende Notlagen zu überbrücken», sagt Daniel Römer, Geschäftsleiter der Winterhilfe Zürcher Oberland. Diese umfassen Sachhilfen wie Betten, Kleider, Schultheke, Finanzierung von Ferien sowie die Beteiligung an Rechnungen. «Die Winterhilfe springt dort ein, wo die öffentliche Sozialhilfe keine Leistungen erbringen kann.»

## Hilfe aus der Region – für die Region

Mit dem Kauf eines Sterns oder einer Spende wird Armutsbetroffenen geholfen. «Alle Spenden, die im Oberland gesammelt werden,

kommen ausschliesslich Menschen und Familien in den Bezirken Hinwil, Pfäffikon und Uster zugute», versichert Römer. Die Winterhilfe ist ZEWO-zertifiziert.

Redaktion

## FÜR SPENDEN

Winterhilfe Zürcher Oberland  
8008 Zürich  
IBAN CH38 0900 0000 8002 6381 8  
[zh.winterhilfe.ch](http://zh.winterhilfe.ch)



Anzeige

 **winterhilfe**  
Zürich  
Zürcher Oberland

Weil Armut in der Schweiz oft unsichtbar ist.





Heute leben wieder mehr Menschen in der Schweiz in Not. Mit Ihrer Spende leisten wir schnelle Hilfe.

 Ihre Spende in guten Händen.

Danke für Ihre Solidarität.

PC 80-26381-8 – IBAN CH38 0900 0000 8002 6381 8  
Winterhilfe Zürcher Oberland  
Limmatstrasse 114, 8005 Zürich

**Jetzt mit TWINT spenden!**

 QR-Code mit der TWINT App scannen  
 Betrag und Spende bestätigen



**LEUTENEGGER**

Installations AG

Sanitär / Heizung / Spenglerei

Wir halten Sie immer warm

und installieren Ihnen ein zeitgemässes Heizsystem.



**Leutenegger Installations AG**  
Industriestrasse 39 ■ 8625 Gossau  
044 936 65 65 ■ [www.leutenegger-insta.ch](http://www.leutenegger-insta.ch)

# World Music: Musikalische Diversität in der Kulti

Verlosung!

Ende August 2023 startete in der Kulti eine fünfteilige, bunte World-Music-Konzertreihe. Mit ihr sollen die Schönheit und die Einzigartigkeit unterschiedlichster Kulturen gefeiert werden.

«Die World-Music-Konzertreihe in der Kultihalle der Kulturfabrik Wetzikon soll ein Fest der Vielfalt und der musikalischen Entdeckungen werden», sagt Jaromir Ott. «Die Konzerte sind ein lebendiges Beispiel für die Kraft der Musik, die Grenzen überwindet und Brücken zwischen Menschen schafft.»



Famara tritt zusammen mit dem Trio Keita-Niggli-Brönnimann auf.

Bild: famara.ch

## Abschied von Baldrian

Den Auftakt im August machten Šuma Covjek (CH) und The Nozez (CH), am 30. September folgten Shantel & Bucovina Club Sound-system (D). Nun stehen noch sechs weitere Acts, aufgeteilt auf drei Da-

ten, auf dem Programm. Darunter sind auch Baldrian, die sich am 16. Dezember gleichzeitig von der Bühne verabschieden. Sie werden

mit dem Klaus Egger Trio auftreten. Wir verlosen je 3 x 2 Tickets!

Redaktion

## WORLD MUSIC

- Famara (CH) und das Trio Keita-Brönnimann-Niggli (D/CH), Freitag, 27.10.2023
- Cheibe Balagan (CH) / Dobranotch (RU) Freitag, 24.11.2023
- Baldrian (CH) / Klaus Egger Trio (CH) Samstag, 16.12.2023

### Verlosung!

Schreibe eine E-Mail mit dem Stichwort «Kulti» und deinem bevorzugten Konzertdatum an [redaktion@wetzikerpost.ch](mailto:redaktion@wetzikerpost.ch)

Teilnahmeschluss ist der 15.10.2023. Keine Barauszahlung, kein Umtausch. Tickets werden an der Abendkasse hinterlegt (kein Postversand).

# 5. Schweizer Jugend Eurythmie Festival

Am 20. und 21. Oktober 2023 findet an der Rudolf Steiner Schule Zürcher Oberland das 5. Schweizer Jugend Eurythmie Festival mit dem Titel «Sommernachtstraum» statt.

An der Rudolf Steiner Schule in Wetzikon wird von der 1. bis 12. Klasse das künstlerische Bewegungsfach Eurythmie unterrichtet, seit sechs Jahren gestalten die Schülerinnen und Schüler der 9. bis 12. Klasse jährlich eine Eurythmieaufführung, bei der die 12. Klasse auch ihren Eurythmieabschluss zeigt.

## Bereits das 5. Festival

Nach den erfolgreichen Aufführungen von Vivaldis «Vier Jahreszeiten» (2014), «Peer Gynt» (2016), «Orpheus und Eurydike» (2018) und der 7. Symphonie von Beethoven (2021) geht das Schweizer Jugend Eurythmie Festival dieses Jahr in die fünfte Runde.

Auch diesmal werden mehr als 80 Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Steiner-Schulen der ganzen Schweiz teilnehmen und sich dem spätromantischen Werk Mendelssohns widmen, der erst 17 Jahre alt war, als er 1867 die

Ouvertüre zu Shakespeares Komödie «Ein Sommernachtstraum» komponierte.

## Von Crescendo begleitet

Die theatralischen Szenen werden neben Deutsch auch auf Italienisch eurythmisch gestaltet und von Katja Cooper-Rettich gesprochen. Musikalisch begleitet wird die Szenerie vom bekannten Jugendsinfonieorchester Crescendo unter der Leitung von Kathi Schmid-Lauber.

In drei Aufführungen bezaubern die Darstellerinnen und Darsteller

durch die Fusion von Tanz, Form und Sprache, mit einzigartigen Lichtszenerien und begleitet von klassischer Musik.

Redaktion

## EURYTHMIE FESTIVAL

20.10.2023, 19.30 Uhr  
21.10.2023, 16 und 19.30 Uhr  
[www.jugendeurythmiefestival.ch](http://www.jugendeurythmiefestival.ch)  
[www.rsszo.ch](http://www.rsszo.ch)

# Active City – Fitness für alle



Bei Active City werden kostenlose Trainings im Freien angeboten.

Bild: Stadt Wetzikon

**Unter dem Motto «Sport und Spass für alle. Draussen, gemeinsam und kostenlos» schuf Active City im Spätsommer ein neues Bewegungsangebot in Wetzikon. Wir sprachen mit einer der Kursleiterinnen, Nathalie Meyer, darüber und holten bei ihr auch gleich ein paar Tipps fürs Training im Winter ein.**

## **Du warst Kursleiterin bei Active City in Wetzikon. Worum ging's?**

Das Projekt bietet unter der Leitung der Schweizerischen Gesundheitsstiftung RADIX für verschiedenste Gemeinden ein Konzept zur Bewegungsförderung. Das temporäre Angebot richtet sich an die gesamte Bevölkerung. Die kostenlosen Kurse finden draussen statt und werden von lokalen Sportvereinen oder professionellen Bewegungsanbietern geleitet.

## **Wieso hast du bei Active City mitgewirkt?**

Es ist eine spannende Werbepattform für meine eigene berufliche Tätigkeit und zugleich ein unterstützenswertes Projekt. In meinem Kurs «Body, Brain & Breath» – einem Mix aus Körper-, Gehirn- und Atemübungen – begegneten sich

verschiedenste Generationen, die gemeinsam Spass hatten. Das stärkt die Gemeinschaft und die Identifikation mit der Wohngemeinde. Das dünkt mich in der heutigen Zeit wichtig. Ein weiteres Plus ist, dass Active City unter freiem Himmel stattfindet.

## **Würdest du empfehlen, vermehrt draussen zu trainieren?**

Unbedingt! Regelmässige Einheiten an der frischen Luft stärken



Nathalie Meyer ist Personal Trainerin, Nordic-Walking-Instruktorin und Atemtherapeutin. Sie ist eine der Trainingsleiterinnen von Active City in Wetzikon. Bild: Francesco Tancredi

das Immunsystem und helfen beim Stressabbau. Sonnenstrahlen setzen zudem Vitamine frei und vertreiben trübe Stimmungen. Zudem ist ein Outdoortraining im Vergleich zum Fitnessstudio viel abwechslungsreicher, was für die Fitness und die Motivation wichtig ist.

## **Und was macht man bei schlechtem Wetter?**

Trotzdem rausgehen und merken, dass es sich gut anfühlt. Es gibt bekanntlich nur falsche Kleidung. Schlechtes Wetter ist höchstens eine schlechte Ausrede, um auf der faulen Haut zu liegen. Natürlich passe ich das Training entsprechend an.

## **Worauf muss man bei Sport in der Kälte achten?**

Neben passender Kleidung ist es sehr wichtig, sich gut aufzuwärmen und moderat zu starten. Sonst drohen Muskelverletzungen und Probleme mit der Atmung. Man sollte immer durch die Nase atmen – ein und aus. So wird die Atemluft vorgewärmt, man verliert weniger Flüssigkeit und nutzt weitere positive Eigenschaften der Nasenatmung. Wer das Gefühl hat, damit zu wenig Luft zu kriegen, muss das Tempo und die Intensität zu Beginn etwas drosseln. So kann sich der Körper daran gewöhnen.

## **Wie wird man besser?**

Viele trainieren in der gleichen Geschwindigkeit oder wechseln zu selten ihr Übungsprogramm. Zuerst muss die Basis stimmen. Wer besser werden will, sollte dem lockeren Grundlagentraining mehr Zeit schenken. Wer immer das Gleiche macht, bleibt stehen. Wir sprechen im Sport von einem sogenannten Deckeneffekt. Eine Leistungssteigerung fällt weg, da sich der Körper und die Organe an die Belastung gewöhnt haben. Trainingsintensität und

Umfang sollten daher variieren. Ein gutes Trainingsprogramm umfasst zudem die fünf motorischen Grundfähigkeiten: Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft, Beweglichkeit und Koordination. Darum finde ich das Vita-Parcours-Konzept genial.

## **Wie oft trifft man dich dort an?**

In der Regel einmal in der Woche. Wenn wir einen Vita Parcours in Seegräben hätten, würde ich sicher noch häufiger gehen. Es macht mir extrem Spass. Das ist sowieso das Wichtigste beim Sport.

Was ich in Wetzikon toll finde, ist die Sportbox auf der Sportanlage Meierwiesen, wo Fitness-equipment kostenlos zu Verfügung steht. Das Engagement von Wetzikon zur Bewegungsförderung finde ich lobenswert.

Redaktion

## **INFO**

Nathalie Meyer ist Personal Trainerin, Nordic-Walking-Instruktorin und Atemtherapeutin. Mit «Nathalie Meyer bewegt» bietet die 37-jährige Gruppenkurse und Einzelcoachings an. Sie ist Vorstandsmitglied im Berufsverband Bewegung und Gesundheit Schweiz und Redaktionsleiterin der Fachzeitschrift «Atemzeit» des Atemfachverbands Schweiz AFS. Nathalie engagiert sich als Soldatin bei der freiwilligen Feuerwehr Wetzikon-Seegräben. Sie lebt und arbeitet in Seegräben. Sie schreibt als freie Schreiberin auch für die Wetziker Post und für Zürioberland24.

[www.nathalie-meyer-bewegt.com](http://www.nathalie-meyer-bewegt.com)





# «Ich gah mit miner Laterne...»



Am Räbeliechtli-Umzug werden die schönsten Wagen prämiert.

Bild: Wetzikontakt

**Am 4. November 2023 findet wieder der beliebte «Räbeliechtli-Stärnmarsch» statt. Damit die Kinder mit ihren geschnitzten Räben und strahlenden Augen durch die Stadt gehen können, sind viele freiwillige Helfende nötig.**

Räbeliechtli-Umzüge gehören zur Adventszeit wie Mandarinen, Weihnachtsguetzli und die Vorfreude auf Weihnachten. Auch in Wetzikon wird seit Jahren ein solcher Umzug organisiert, bei dem die Kinder ihre selbstgeschnitzten

Räben stolz durch den dunklen Abend tragen und dabei schöne Lieder singen. Spätestens dann stimmen sich auch die Eltern auf die Weihnachtszeit ein und erinnern sich dabei wohl an die eigene Kindheit.

### Räbewegge und Tee

Los geht's um 18 Uhr bei den Schulhäusern Bühl und Feld in Robenhausen über drei Routen mit Ziel Schulhaus Guldisloo. Dort erwarten die Kinder ein Gratis-Räbewegge und Tee, dazu können Wienerli mit Brot gekauft werden.

Die teilnehmenden Räbeliechtliwagen werden von einer Jury prämiert. Musikalisch begleitet wird der Anlass von der Harmonie Wetzikon und der Räbelgruppe Wetzikon, für die Sicherheit auf den Strassen sorgen Freiwillige, die Feuerwehr und die Polizei der Stadt Wetzikon.

### «Eine lebenswerte Stadt»

Damit so ein Anlass überhaupt möglich ist, braucht es Sponsoren – und Freiwillige. Zu ihnen gehört Jsabella Frozzi, die sich seit vielen Jahren im OK für den An-

lass engagiert. «Meine Kinder sind mittlerweile erwachsen, aber es ist mir wichtig, dass es diese Veranstaltung weiter gibt.» Auch Peter Heinze ist seit drei Jahren dabei und hilft bei den Vorbereitungsarbeiten im siebenköpfigen Team mit. «Ich finde es eine schöne Tradition, die ich gerne unterstütze.» Der gebürtige Deutsche lebt mit seiner Familie seit zehn Jahren in Wetzikon. «Es ist eine lebenswerte Stadt, die viel bietet.»

Barbara Tudor

### ROUTEN

- Feld:** Neufeldstrasse – Bahnhofstrasse
- Robenhausen:** Schulhausstrasse – Usterstrasse
- Bühl:** Spitalstrasse – Gartenstrasse – Asylstrasse

Anmeldung geschmückter Wagen: bis 30.10.23 an Melli Beer, melli.beer@bluewin.ch (Besammlung der Räbenwagen um 17.45 Uhr)

[www.wetzikontakt.ch/raebeliechtli-staernmarsch-2023](http://www.wetzikontakt.ch/raebeliechtli-staernmarsch-2023)



Anzeige

## Daniel Wäfler

Verantwortung übernehmen - Für eine sichere Zukunft in Freiheit

Am 22. Oktober in den Nationalrat

[www.daniel-waefler.ch](http://www.daniel-waefler.ch)



Liste 1



## OKTOBER

## FREITAG, 6. OKTOBER

**Im Kosmos von Farbe und Bewegung**

Esther Hostettler  
14–17 Uhr, Galerie Kempntertobel  
auch 7./11./13./14.10.

## SAMSTAG, 7. OKTOBER

**Liebeslieder – von Mendelssohn bis Elton John**

20 Uhr, Aula Alte Turnhalle

## SONNTAG, 8. OKTOBER

**HGN250: Audiowalk durch Wetzikon**

Jeden Mittwoch und Sonntag bis Ende Jahr  
Start bei der Ref. Kirche

**HGN250: Ausstellung «Freut euch des Lebens»**

14–18 Uhr, Museum Wetzikon  
15./18./22./26./29.10.

## SAMSTAG, 14. OKTOBER

**Heavysaurus**

Dino-Rock für die ganze Familie  
Hall of Fame, Wetzikon

## 13.–15. OKTOBER

**15. Internationales Rollstuhl Curling Turnier**

19.30–21.30 Uhr, neben der Kunsteisbahn

## 20./21. OKTOBER

**5. Schweizer Jugend Eurythmie Festival**

19.30 Uhr, Rudolf Steiner Schule

## MITTWOCH, 25. OKTOBER

**Gesprächsgruppe für Angehörige von Demenzbetroffenen**

14–16 Uhr, Pro Senectute  
Dienstleistungscenter Oberland,  
3. Obergeschoss

## DONNERSTAG, 26. OKTOBER

**Repair Café**

Reparieren statt wegwerfen  
16–19 Uhr, Weststrasse 36

## FREITAG, 27. OKTOBER

**Wanderkino**

18 Uhr, Restaurant Krone

## SAMSTAG, 28. OKTOBER

**Der Doktor mit den vielen Tieren – Minitheater Hannibal**

10.30–11.30 Uhr,  
Regionalbibliothek

**LokalKunst**

Kunst, Handwerk & Kulinarisches  
14–19 Uhr, Galerie Kempntertobel

## SONNTAG, 29. OKTOBER

**LokalKunst**

Kunst, Handwerk & Kulinarisches  
11–16 Uhr, Galerie Kempntertobel

## DIENSTAG, 31. OKTOBER

**Infoabend für werdende Eltern**

19–21 Uhr, GZO Spital Wetzikon

## NOVEMBER

## SAMSTAG, 4. NOVEMBER

**LokalKunst**

Kunst, Handwerk & Kulinarisches  
14–19 Uhr, Galerie Kempntertobel

**Räbeliechti Stärmarsch**

18–20 Uhr, Schulhäuser Feld,  
Robenhausen oder Bühl

**Jodler-Äbig**

mit dem Jodler-Club Seerösl  
19.30 Uhr, Kronensaal

**Baldrian – die Oberländer Kultbauernband**

19.30–20.45 Uhr, Rudolf Steiner  
Schule

## SONNTAG, 5. NOVEMBER

**LokalKunst**

Kunst, Handwerk & Kulinarisches  
11–16 Uhr, Galerie Kempntertobel

**Mattinata**

mit ConFuoco und Neues  
Orchester Rüti  
11 Uhr, Rudolf Steiner Schule

## DIENSTAG, 7. NOVEMBER

**Über Gott und die Welt: Das Böse – Bedrohung oder bereits überwunden?**

19.30 Uhr, Altes Pfarrhaus,  
reformierte Kirche

**Freizeitwerkstatt**

19.30 Uhr, Ref. Kirche,  
Pfarrhaussaal | auch 14.11.

## MITTWOCH, 8. NOVEMBER

**MZO-Klassik**

19 Uhr, Garage Wetzikon

## 8.–11. NOVEMBER

**Lehrlingswettbewerb****Züri-Oberland**

Dreifachturnhalle Widum

## FREITAG, 10. NOVEMBER

**Schweizer Erzählacht**

Motto: Viva La Musica!  
Märchen- und Liederstube  
mit Priska & Jean Duconte  
19 Uhr, Regionalbibliothek

## SONNTAG, 12. NOVEMBER

**Römische Münzen und ihre Geschichte(n)**

14–17 Uhr, Museum Wetzikon

## DIENSTAG, 14. NOVEMBER

**Freizeitwerkstatt**

19.30–21.30 Uhr, Ref. Kirche,  
Pfarrhaussaal

## FREITAG, 17. NOVEMBER

**Konzert «Nägeli4U»**

18 Uhr, Ref. Kirche

## SAMSTAG, 18. NOVEMBER

**MZO-Profi:****Streicher-Romantik**

11–12.30 Uhr,  
Musikschulzentrum MZO

## SONNTAG, 19. NOVEMBER

**Römische Münzen und ihre Geschichte(n)**

14–17 Uhr, Museum Wetzikon

**Mächtige und berüchtigte Kaiserinnen und ihre Münzen**

17–18 Uhr, Museum Wetzikon

## DIENSTAG, 21. NOVEMBER

**Freizeitwerkstatt geöffnet**

19.30–21.30 Uhr, Ref. Kirche,  
Pfarrhaussaal

## FÜR SENIOREN

**Café Balance**

9./16./23./30.10. | 6./13./20.11.,  
16.10–17 Uhr, Alterssiedlung  
Kreuzacker

**Computeria**

2.11., 14–16 Uhr,  
Regionalbibliothek,  
jeden 1. Donnerstag im Monat

**Seniorenachmittage****«Zäme sii»**

7.11. | 5.12., 14.15–16.30 Uhr  
Pfarreizentrum Heilig Geist

## MÄRKTE

**Wetziker Wuchemärt**

13./10./27.10. | 3./10.11.,  
8.30–12.30 Uhr, Leueplatz

**Wuchemärt Robehuse**

14./21./28.10. | 4./11./18.11.,  
8–11 Uhr,  
Rössliplatz Robenhausen

**Grosser Aussen-Flohmarkt**

14.10. | 4.11., 8–16 Uhr,  
bei der Eishalle

**Quartiermärt Kempton**

14.10., 10–17 Uhr,  
Alterssiedlung Kreuzacker

**Herbstbazar**

4./5.11., 10–18 Uhr,  
Rudolf Steiner Schule

**GARAGE WETZIKON**

[www.garagewetzikon.ch](http://www.garagewetzikon.ch)

- 6.10. **Duo Jelena & Nemir**, Sevdalinka, Bosnische Liebeslieder
- 7.10. **Jamsession**
- 26.10. **AFZO Filmabend**
- 27.10. **Goldbergvariationen** «Das J.S..Bach Haus», Satoko Kato
- 28.10. **Ineichens Barockgarage** mit Cembalo und Clavichord | **Autorenlesung** **Raoul Schrott**, Camera lit. obscura
- 29.10. **Jazz mit Simon Wyrsch und Howard Alden**
- 30.10. **Garage-Forum**
- 2.11. **Von Schubert bis Udo Jürgens**, Samuel Zünd und Edward Rushton
- 3.11. **Water Crystals**, Musik, Skulptur und Bild
- 8.11. **MZO-Klassik**
- 9.11. «**Lydia**» Monodrama mit Graziella Rossi
- 10.11. **2. Kurzfilmnacht**
- 12.11. **Autorenlesung** **Martina Clavadetscher**, Camera lit. Obscura
- 12.11. **Everybogys Song**, Jazz mit dem Urska Strekelj Trio
- 15.11. **Klartext**
- 18.11. **MZO-Profi**
- 18.11. **Jamsession**
- 19.11. **Bal Folk** mit Zephyr Combo & friends
- 26.11. **SPARK\*SUNDAY** Feministische Funken und sphärische Klänge
- 30.11. **Szenische Lesung** «**Lieblose Legenden**» W. Hildesheimer mit Christian Dieterle und Christian Kaiser

**BIBLIOTHEK**

**Regionalbibliothek Wetzikon**  
Kirchgasse 4

**Digitale Sprechstunde**

Mittwoch: 10–12 Uhr  
Donnerstag: 15–17 Uhr  
Anmeldung nötig!

**Bücherzwerge**

6.10. | 10.11. | 8.12., 9.30– 10 Uhr

**Kamishibai**

mit Leseanimatorin  
Angelika Zarotti  
7.10. | 11.11. | 9.12., 10.30–11 Uhr

**Erzähl-Café**

Im Wald mit Stefanie Müller  
19.10. | 23.11., 9–10.30 Uhr

**Willkommenstreff**

Zusammen Deutsch sprechen  
2.11. | 7.12., 16–17.30 Uhr

**Lesetreff**

«Sechs Koffer» von Maxim Biller  
6.11., 20 Uhr

**SCALA**

[www.scala-wetzikon.ch](http://www.scala-wetzikon.ch)

- 7.10. **Michael Elsener**
- 14.10. «**jetzt singe mer eis – live**»
- 21.10. **croak**
- 28.10. **Nicole Bernegger**
- 4.11. **Springsteen Night**
- 5.11. **Der Waise Hase Wilhelm**
- 10.11. **s'Rindlisbachers**
- 11.11. **EAZ**
- 18.11. **Michael Gammenthaler**
- 19.11. **Konzert Musikschule**
- 25.11. **Lilly Martin**

**KULTI**

[www.kulti.ch](http://www.kulti.ch)

- 6.10. Maxim-Theater zeigt die Produktion **Bookpink**
- 7.10. **Lucid Sonic Disorder**
- 13.10. **Funky Friday**
- 15.10. **Workshop Plugin-Jam**
- 27.10. **World Music: Famara und das Trio Keita**
- 28.10. **Konzert «From Dust Till Doom»**
- 28.10. **In Ya Face –** Freesyle Battle Vol. 9
- 10.11. **Funky Friday**
- 12.11. **Klangkultur –** Handpan – Jam
- 14.11. **World Music: Cheibe** Balagan & Dobra-Notch
- 25.11. **Rock Night Vol. 3**
- 26.11. **Konzert Bandworkshop** Zürcher Oberland **Helvetiarockt**

**KULTINO**

[www.kultino.ch](http://www.kultino.ch)

- 19.10. **God exists, her name is Petrunya**
- 2.11. **Fire of Love**
- 16.11. **Foudre**

**KINO PALACE**

[www.palacewetzikon.ch](http://www.palacewetzikon.ch)

**Demnächst**

Ab 25.12. **Aquaman**

Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Weitere Veranstaltungen auf [www.zuerioberland24.ch/agenda](http://www.zuerioberland24.ch/agenda)

Anzeige



Spazieren mit Lamas  
Abenteuer Jurte  
Café & Lädeli  
[www.yacana.ch](http://www.yacana.ch)

**POLITIK**

**National-/Ständeratswahlen**

22.10.

**Abstimmung**

19.11.

**ABFALL & ENTSORGUNG**

**Karton**

Kreis 1: 13.10. | 10.11. | 8.12.  
Kreis 2: 20.10. | 17.11. | 15.12.  
Kreis 3/4: 27.10. | 24.11. | 22.12.

**Papier**

Kreis 1: 3.11. | 15.12.  
Kreis 2: 10.11. | 22.12.  
Kreis 3/4: 17.11. | 29.12.

**Sonderabfallmobil**

28.11., 8–11.30 Uhr  
Hauptsammelstelle Kempten

**Dieses Werbefeld gibt's für nur CHF 295.–!**

Beratung und Verkauf: Telefon 043 542 55 17, [inerate@wetzikerpost.ch](mailto:inerate@wetzikerpost.ch)



**ROHRIMPULS**  
Heizenergie und Frästechnik



## DER ZUVERLÄSSIGE PARTNER FÜR IHRE FUSSBODENHEIZUNG

Unser Service für Sie:  
→ Bodenheizung reinigen  
→ Heizsystem reinigen  
→ Bodenheizung einfräsen  
→ Einbau der Wärmepumpen

Rohrimpuls GmbH  
Bahnhofstrasse 16 · 8714 Feldbach  
Tel.: +41 44 501 63 60  
info@rohrimpuls.ch  
**+ rohrimpuls.ch**



## GARTENUNTERHALT? MACHEN WIR!

Geniessen Sie Ihr schönes Zuhause.  
Wir kümmern uns mit Freude und viel Erfahrung um  
den Unterhalt. Einmalig, auf Abruf oder im Serviceabo.

Industriestrasse 37  
8625 Gossau ZH  
Telefon 043 833 70 40  
info@terra-ag.ch  
www.terra-ag.ch



**TERRA**  
Gartenbau AG

Viel mehr als Garten-Landschaftsbau



# Wir treffen die richtigen Töne für Sie.

### Tudor Dialog GmbH

Industriestrasse 37, 8625 Gossau ZH

Telefon 043 542 55 17

welcome@tudordialog.ch, www.tudordialog.ch

**TUDORDIALOG**  
Marketing Kommunikation PR Verlag

# «Ich bi jede Tag uf em Fussballplatz»



Lebende Legende beim FC Wetzikon: Stefan «Steno» Bosshart. Bild: FC Wetzikon

**Wenn man sich in Wetzikon auf den Sportplatz Meierwiesen begibt, erkennt man bereits aus der Ferne eine gelbe Mütze und ein Brasilien-Shirt. Stefan «Steno» Bosshart lebt für den Fussball und den FC Wetzikon. Wir haben ihn zum Gespräch getroffen.**

**Lieber Steno, wie lange lebst du schon in Wetzikon?**

Mein ganzes Leben. Ich bin hier geboren und im Schöneich-Quartier aufgewachsen. Ich habe aber schon viele schöne Orte entdeckt, unter anderem Jamaika und die USA, und ich besuche ab und zu Verwandte am Gardasee in Italien.

**Seit wann bist du Mitglied beim FC Wetzikon?**

Im Alter von zehn Jahren (1968) bin ich dem Club beigetreten und durchlief alle Juniorenstufen. Nach zehn Jahren verletzte ich mich bei einem Grünpeltturnier am Meniskus. Das bedeutete leider früh das Ende meiner aktiven Laufbahn als Spieler. Zu einem späteren Zeitpunkt kam ich in einer anderen Funktion zurück.

**Wie hast du diesen Rückschlag überwunden?**

Die neu gewonnene Zeit nutzte ich für die Musik. Zusammen mit meinen Jungs gründete ich eine Band. Auch der heutige Stadtrat Remo Vogel spielte in der Band. Mit ihm pflege ich bis heute eine tiefe Freundschaft. Remo wohnte damals schon im gleichen Block wie meine Frau Ruth, die es seit über 40 Jahren mit mir aushält (lacht). Wir gründeten kurz nach unserer Hochzeit eine Familie und wurden Eltern eines Mädchens, darauf folgten zwei Jungs. Für ein Fussballteam hat es zwar nicht ganz gereicht, aber mit den drei Kindern war immer etwas los.

**Machst du heute noch Musik?**

Nicht mehr aktiv, aber die Liebe zur Musik ist geblieben. Ich habe eine riesige Plattensammlung zuhause. Allein von meiner Lieblingsband, den Beatles, besitze ich über 1000 Schallplatten. Ich durfte vor etwa zehn Jahren Tony Sheridan, der den Beatles sehr nahestand, persönlich treffen. Diesen Moment werde ich nie vergessen.

**Wie kam es zur Rückkehr auf den Fussballplatz?**

Als meine beiden Söhne Beni und Lukas mit dem Fussballspielen begannen, war auch ich wieder oft auf dem Fussballplatz anzutreffen. Bruno Schaufelberger, liebevoll von allen «Götti» genannt, motivierte mich damals, nicht nur nutzlos an der Seitenlinie zu stehen. Er hatte recht! 1992 begann ich als Trainer und die Aufgabe gefiel mir sehr. Ich trainierte alle Stufen, ausser die 1. Mannschaft und die Senioren. Nach zwölf Jahren fragte mich das Fanionteam an, als Betreuer mitzuhelfen. Von dort aus wechselte ich zur 1. Mannschaft der Damen, wo mich eine motivierte Frauentruppe erwartete. Mein guter Freund Bruno Brazio begleitete mich während der gesamten Zeit. Er war immer sehr engagiert und formte tolle Teams. Heute trainieren wir gemeinsam die 1. Mannschaft der Damen, ich amte dabei als Co-Trainer.

**«S'Resultat chunnt inen Herdöpfelsack ine und de rüeri in Bach.»**

Stefan «Steno» Bosshart

**Was macht dir Freude an der Trainerfunktion?**

Ich bin jeden Tag auf dem Fussballplatz. Die Entwicklung der Jugendlichen zu sehen, macht mir unglaublich viel Freude. Wir sind eine grosse Familie und ich liebe diesen Sport. Von einigen Jungen trainierte ich bereits die Eltern.

**Begleitet dich Ruth auch auf den Fussballplatz?**

Ab und zu, sie ist aber nicht so angefressen wie ich. Wir haben zusammen viel erlebt und sie ist das Beste, was mir je passiert ist. Wir haben gemeinsam drei wunderbare Kinder grossgezogen. Damit meine zeitintensive Passion neben der Familie Platz hatte, hielt Ruth

mir immer den Rücken frei. Dafür bin ich ihr unendlich dankbar. Ohne sie wäre mein ganzes Engagement für den FCW niemals möglich gewesen.

**Hast du einen Lieblingsplatz neben dem Fussballplatz?**

Die Badi Meierwiesen, dort kann ich mich im Sommer abkühlen, und wenn es mir zu viel wird, kann ich schnell zurück auf den Fussballplatz. Wir fangen keine neuen Moden mehr an... (lacht).

**Was ist dir in Verbindung mit dem Sport wichtig?**

«S'Resultat chunnt inen Herdöpfelsack ine und de rüeri in Bach», predigte ich jeweils nach Niederlagen und emotionalen Szenen in der Garderobe. Wichtig sind die Freude, der Teamgeist und eine positive Stimmung. Aus jeder Niederlage lernt man, nur so kommt man weiter. Der Fussballplatz ist ein Ort, wo man viele Leute kennenlernt und Freundschaften entstehen. Auch leistet der FCW einen grossen Beitrag bei der Integration verschiedenster Menschen.

**Was wünschst du dir für Wetzikon?**

Ich hoffe auf eine zukunftsorientierte Zentrumsentwicklung. Wenn ich mir etwas wünschen könnte, wäre es eine verkehrsfreie Zone, eine Flaniermeile mit einem Café und Konzerten, die zum Verweilen einladen. Für den Fussballclub wünsche ich mir keine Engpässe bei den Trainerinnen und Trainern – ohne ehrenamtliches Engagement wird es schwierig. Dies vor allem für unsere Kids: Sie stehen für mich an erster Stelle und lernen im Fussball oder bei anderen Mannschaftssportarten viele essenzielle Werte und was es heisst, gemeinsam mit anderen Menschen Ziele zu erreichen.

Andreas Wolfensberger

# Pole Position für den unternehmerischen Vorsprung

Am 26. Oktober 2023 findet bei Sauber Motor Sport in Hinwil ein Unternehmengespräch statt, organisiert von der Standortförderung Zürioberland. Es sind spannende Referenten am Start.

Die Standortförderung Zürioberland (SZO) lädt am 26. Oktober Unternehmerinnen und Unternehmer zum Gespräch zum Thema Unternehmertum und Spitzensport ein. In Kurzreferaten geben verschiedene Referenten wertvolle Impulse. Mit dabei sind Axel Kruse, COO von Sauber Technologies, Dr. Oliver Hoff von der EBP Schweiz AG, Prof. Jon Andrea Schocher von der

FH Graubünden, die Influencer Timon Sommer und Zeki Bulgurcu sowie der Gründer von Jobshot, Jonny Billeter. Moderiert wird der Anlass von Stefan Bürer. Die Platzzahl ist beschränkt, eine Anmeldung notwendig.

Redaktion

## UNTERNEHMESGESPRÄCH

Weitere Infos & Anmeldung:

[www.zuerioberland-wirtschaft.ch](http://www.zuerioberland-wirtschaft.ch)



Der Event findet bei Sauber Motor Sport in Hinwil statt.

Bild: Sauber Motorsport AG

Anzeige

## 4 Lokalzeitungen – 1 Verlag – viele Möglichkeiten



Tudor Dialog GmbH - Industriestrasse 37 - 8625 Gossau ZH - Tel. 043 542 55 17 - [verlag@tudordialog.ch](mailto:verlag@tudordialog.ch)

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBERIN

Tudor Dialog GmbH  
Industriestrasse 37  
8625 Gossau ZH  
Tel. 043 542 55 17

[redaktion@wetzikerpost.ch](mailto:redaktion@wetzikerpost.ch)  
[www.wetzikerpost.ch](http://www.wetzikerpost.ch)

### REDAKTION

Barbara Tudor,  
Redaktionsleitung  
Monika Bucher, Gabriela Gasser,  
Nathalie Meyer, Isabella Schütz  
sowie freie Schreibende und  
wechselnde Gastautor/innen

### DRUCKAUFLAGE

15 000 Expl.

### VERTEILAUFLAGE (POST)

14 000 Expl.

### ERSCHEINUNGSORT

Wetzikon ZH, Aathal-Seegräben

### ERSCHEINUNGSWEISE

6-mal pro Jahr

### WEITERE INFOS & TARIFE

[www.wetzikerpost.ch](http://www.wetzikerpost.ch)

### PRODUKTION, GRAFISCHE GESTALTUNG, DRUCK

DT Druck-Team AG  
Industriestrasse 5  
8620 Wetzikon  
[www.druckteam.ch](http://www.druckteam.ch)

### ANZEIGENVERKAUF & BERATUNG

Tudor Dialog GmbH  
Industriestrasse 37  
8625 Gossau ZH  
Tel. 043 542 55 17  
[inserate@wetzikerpost.ch](mailto:inserate@wetzikerpost.ch)  
[www.wetzikerpost.ch](http://www.wetzikerpost.ch)

### NÄCHSTE AUSGABE

Freitag, 24. November 2023  
Buchungsschluss: 27. Oktober 2023

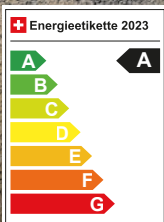
Klimaneutral auf  
FSC®-zertifiziertem Material  
lokal produziert.







# JEEP® AVENGER 100% ELEKTRISCH



**GEBAUT FÜR DIE ECHE WELT.  
AB CHF 299.–/MONAT.**

**Jeep**  
FREEDOM IS ELECTRIC

Unverbindliches Berechnungsbeispiel der CA Auto Finance Suisse SA. Schlieren: Jeep, Avenger Longitude Elektro 54 kWh, Energieverbrauch (Fahrbetrieb): 16.4 kWh/100 km, Benzinäquivalent: 1.8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen (Fahrbetrieb): 0 g/km, CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 15 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: A, Barzahlungspreis CHF 39 490.–, Leasingrate pro Monat CHF 299.–, 25.25% Sonderzahlung CHF 9 971.–, Laufzeit 48 Monate, max. Fahrleistung 10 000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 3.9% mit obligatorischer Vollkaskoversicherung nicht begriffen. Eine Leasingvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Irrtümer und Fehler sowie Bewilligung durch CA Auto Finance Suisse SA vorbehalten. Gültig bis auf Widerruf. Alle Beträge inkl. MWST. Unverbindliche Preisempfehlungen, Preisänderungen vorbehalten. Die angegebenen Energiewerte entsprechen den WLTP-Standards. CO<sub>2</sub>-Zielwert 118 g/km, Durchschnitt der CO<sub>2</sub>-Emissionen 129 g/km. Abgebildetes Modell: Jeep, Avenger Summit Elektro 54 kWh, mit Sonderausstattung CHF 46 690.–. Jeep, ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

**AUTOTRACHSLER**

Pfäffikerstrasse 48, 8623 Wetzikon ZH  
Kramenweg 15, Kläui-Center, 8645 Rapperswil-Jona

[www.autotrachsler.ch](http://www.autotrachsler.ch)